



Laurent Denize

Global CIO
ODDO BHF AM



In einem solchen, von robustem Wachstum geprägten Umfeld sind Anlageklassen zu bevorzugen, die in der Lage sind, die inflationsbedingte Kapitalerosion zu begrenzen, wie etwa börsennotierte Aktien und Private Equity.



Vorübergehende Inflation als Dauerzustand

Die Antwort auf die Frage „Wie werden die Zentralbanken auf die Inflation im nächsten Jahr reagieren?“ steht sicherlich weit oben auf der Wunschliste an den Weihnachtsmann.

Richten wir kurz einen Blick zurück auf die Parameter, die die Inflation auf neue Höchststände haben steigen lassen.

Lieferengpässe infolge des Angebotsschocks im Zusammenspiel mit einem Nachfrageschock durch die staatlich abgesicherten, verfügbaren Einkommen haben die Preise für langlebige Güter und Rohstoffe in die Höhe schnellen lassen.

Allerdings hätten aufgrund der wiederholten Lockdowns die Preise für Dienstleistungen eigentlich sinken müssen. Dies war jedoch nicht der Fall.

Tatsächlich lässt sich ein Großteil der ausbleibenden Nachfrage nach Dienstleistungen auf Verhaltensveränderungen zurückführen, die sich nicht durch Preissenkungen beeinflussen lassen. Geht jemand nicht ins Kino oder verzichtet er aufs Fliegen aus Angst davor, sich mit Covid anzustecken, wird ihn auch ein niedrigerer Preis nicht umstimmen. Eine Preissenkung könnte von den Haushalten gar als Signal für erhöhte Risiken interpretiert werden und die Aversion noch verstärken. Technisch ausgedrückt hat sich also die Elastizität der Nachfrage nach bestimmten Dienstleistungen verringert.

Dies stellt die Notenbanken vor ein großes Problem, denn wenn sich die Preiselastizität der Nachfrage nach Dienstleistungen verändert hat, dann ist der Anstieg der Gesamtinflation kein zuverlässiger Indikator mehr für den Anstieg der Gesamtnachfrage. Dies könnte unter den Anlegern die Sorge vor geldpolitischen Fehlern der Zentralbanken schüren. Entweder durch eine zu schnelle Straffung, die das Wachstum ausbremst, oder durch eine „hinter der Kurve bleibende“, zu abwartende Haltung, die Zweitrundeneffekte (Lohnerhöhungen, steigende Inflationserwartungen von Haushalten und Investoren...) und ein Inflation begünstigendes Umfeld nach sich zieht.

Noch neigen die Anleger der These einer vorübergehenden Inflation bzw. einer Rückkehr zu einer langfristigen Stagnation zu. Der Zinssatz für 30-jährige US-Anleihen von 1,70% bei einer jährlichen Inflation von 6,2% und einem BIP-Wachstum von 5,5% für 2021 ist das perfekte Spiegelbild der von den Zentralbanken betriebenen finanziellen Repression, aber auch eines

Wachstums, das zu einem letztlich begrenzten Potenzialpfad zurückkehrt.

Wenn dies der Fall ist, sollten Qualitäts- und Wachstumsaktien weiterhin bevorzugt werden.

Blicken wir nun genauer auf das optimistische Szenario: Die Pandemie dürfte 2022 in eine Endemie übergehen, was eine Normalisierung der Geldpolitik ermöglicht. Die Zentralbanken werden jedoch bei der Drosselung ihrer Ankaufprogramme und der Planung ihrer Zinserhöhungen flexibel sein müssen. Ein zu starker Zinsanstieg würde die Schuldenlast der Staaten erhöhen und die Haushaltsdefizite weiter verschärfen.

Müssten wir die Risiken für alle Anlageklassen in absteigender Reihenfolge anordnen, würden langlaufende US-Anleihen das Feld anführen. Würde der Zinssatz von US-Staatsanleihen mit 30-jähriger Laufzeit (von aktuell 1,70%) auf 2,50% – das Niveau von März 2021 – steigen, bedeutete dies bei einer Duration von 22,8 und ansonsten gleichen Bedingungen ein Minus von -18% (0,8%*22,8).

In einem solchen, von robustem Wachstum geprägten Umfeld sind Anlageklassen zu bevorzugen, die in der Lage sind, die inflationsbedingte Kapitalerosion zu begrenzen, wie etwa börsennotierte Aktien und Private Equity.

Darüber hinaus eignet sich der US-Dollar-Kurs als gutes Barometer für die Wertentwicklung der Anlagewerte in den verschiedenen Regionen. Fällt der Dollar, sollten Europa und die Schwellenländer favorisiert werden. Wertet der Dollar weiter auf, dürften die USA sicherlich erneut die Nase vorn haben.

Nun bleibt mir nur noch, Ihnen schöne Feiertage und ein gutes neues Jahr zu wünschen. Passen Sie gut auf sich auf. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit Ihnen bei der Präsentation unserer Anlagestrategie im Rahmen des digitalen Events „ODDO BHF Live 2022“ am 10. Januar 2022 um 12.45 Uhr.

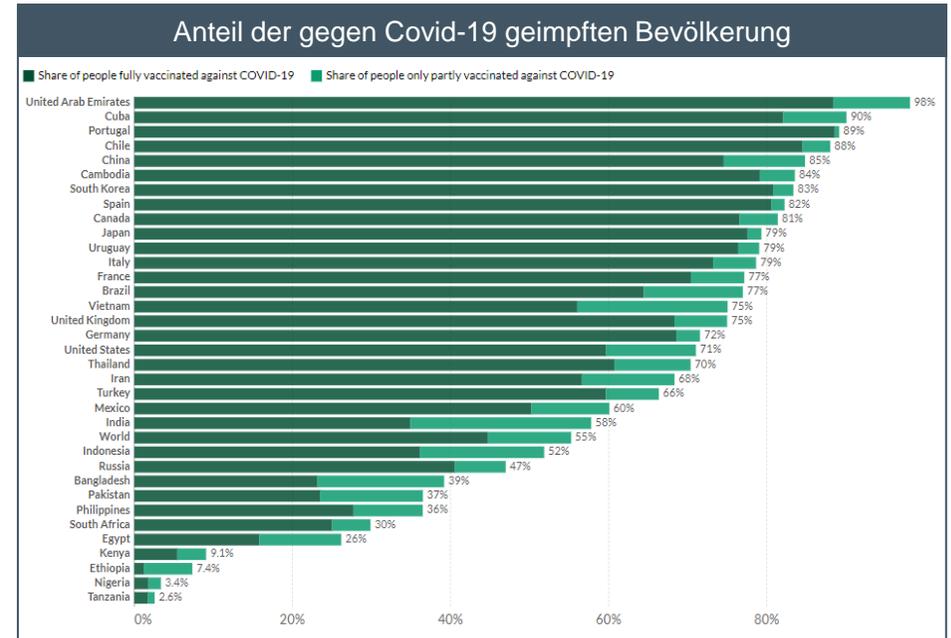
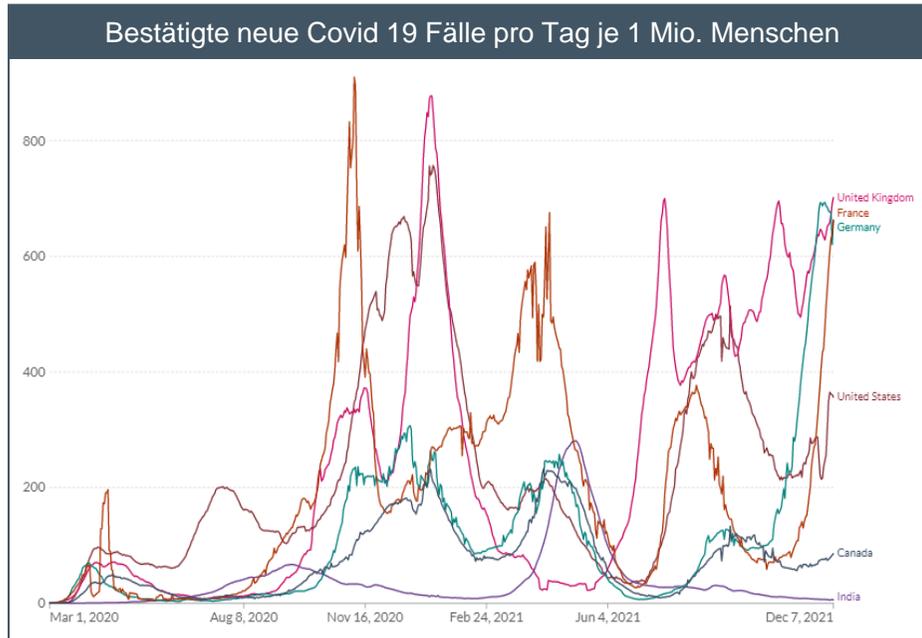
[Zur Anmeldung für
ODDO BHF Live 2022](#)



01

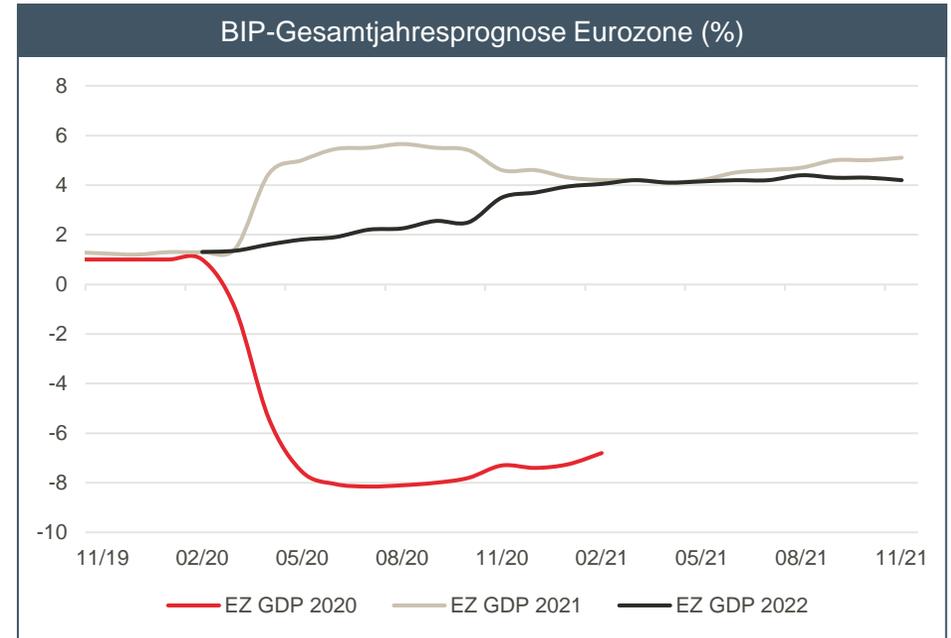
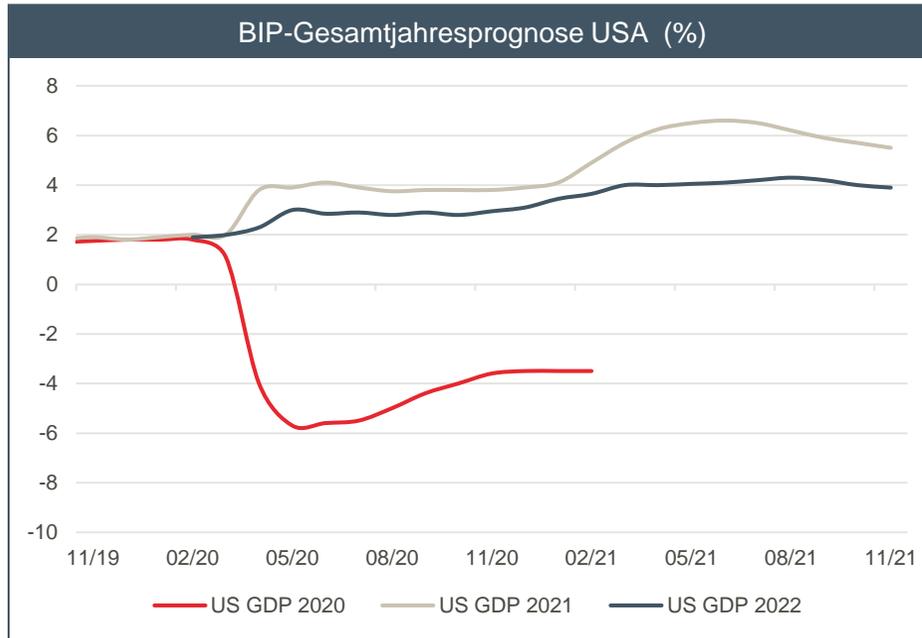
KONJUNKTUR- AUSBLICK

4. Welle und Omikron drohen die Mobilität in Europa zu dämpfen



- Die Auswirkungen dürften jedoch geringer ausfallen als im letzten Jahr
- Die Beschränkungen und Lockdowns sind moderater und eher lokal
- Länder mit hoher Impfquote schlagen sich deutlich besser
- Es ist eine Entkopplung von Inzidenz und Hospitalisierungsraten zu beobachten
- Neue Omikron-Variante ist bislang noch eine Black Box, aber es gibt erste Anzeichen, dass die Booster-Impfungen wirken könnten

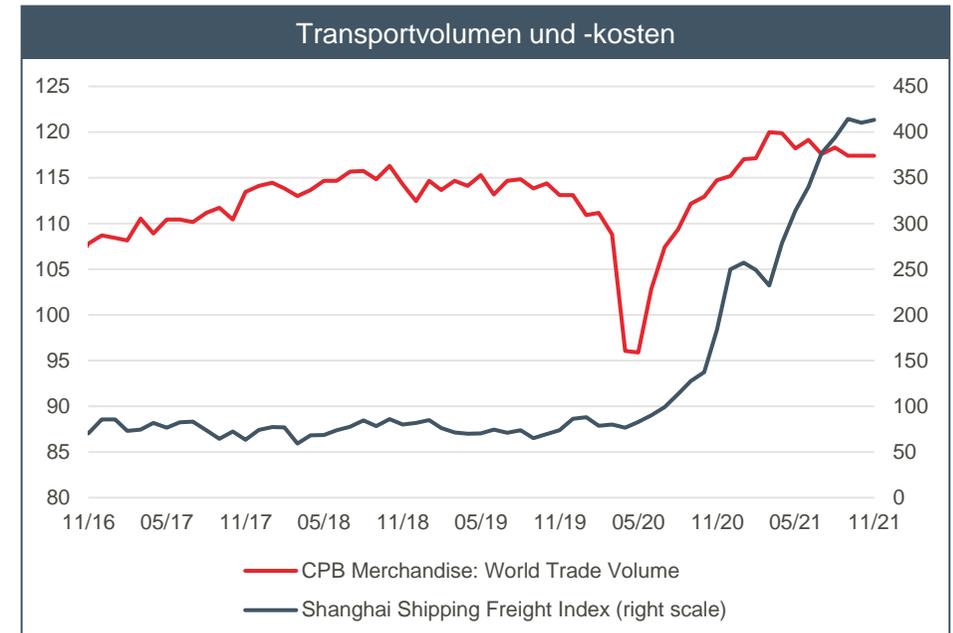
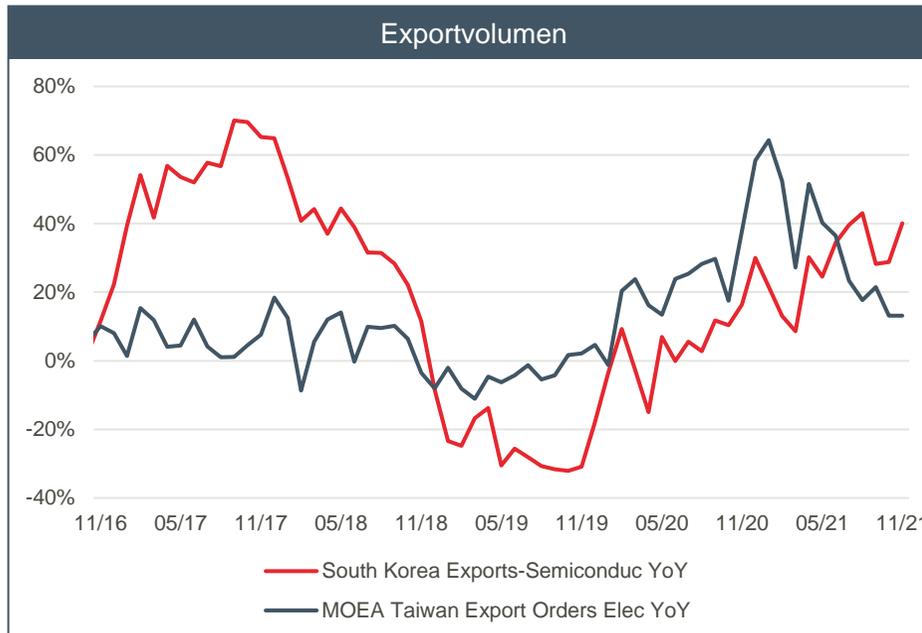
BIP-Prognosen nahezu unverändert



- Die Konsensprognosen für 2022 sind für die Eurozone und China nur marginal gesenkt worden
- Angesichts der Covid-Beschränkungen dürften die Erwartungen in der Eurozone vermutlich noch etwas weiter heruntergeschraubt werden

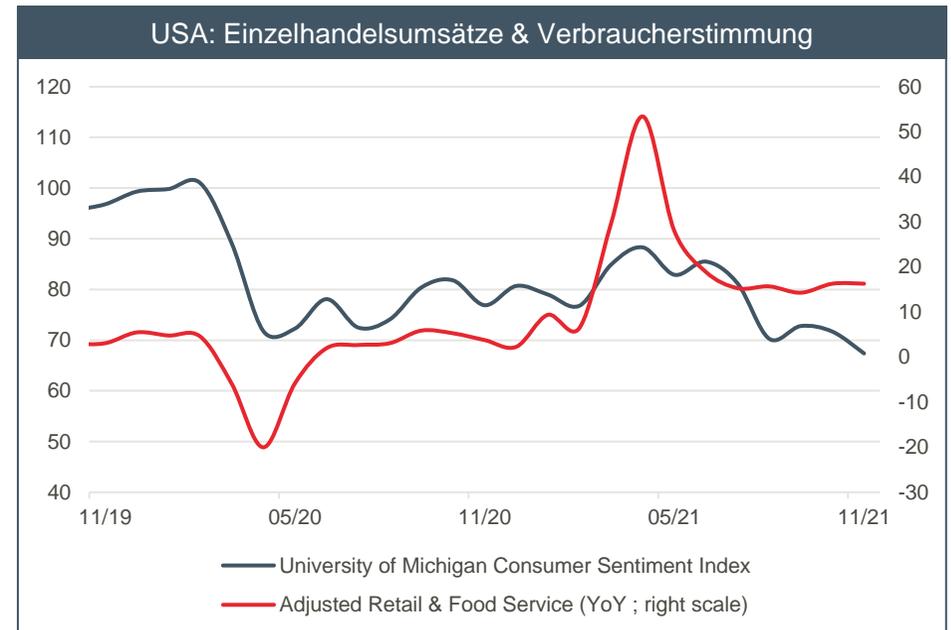
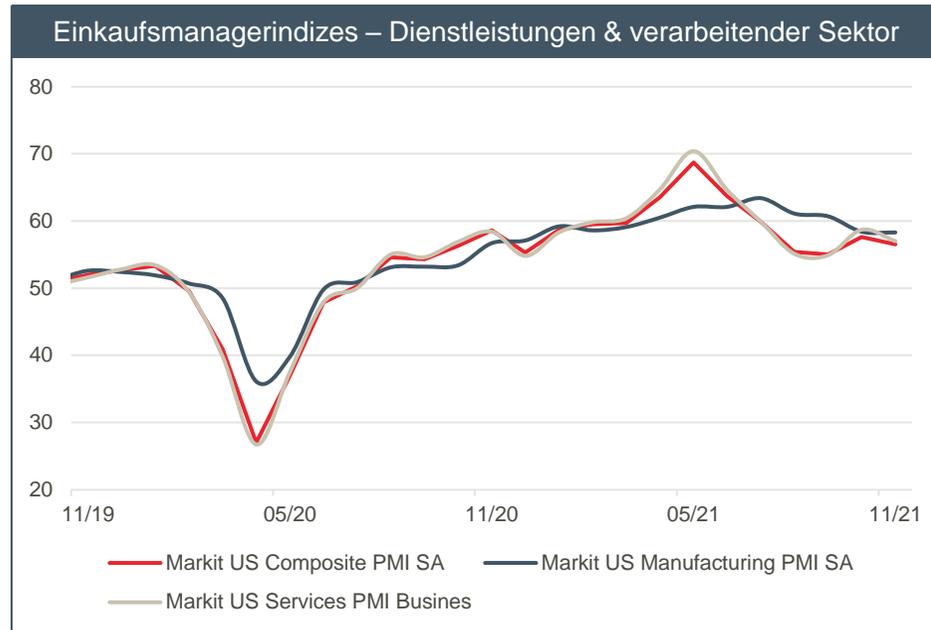


Möglicher Gegenwind im Handel durch Volumen- und Bewertungseffekte



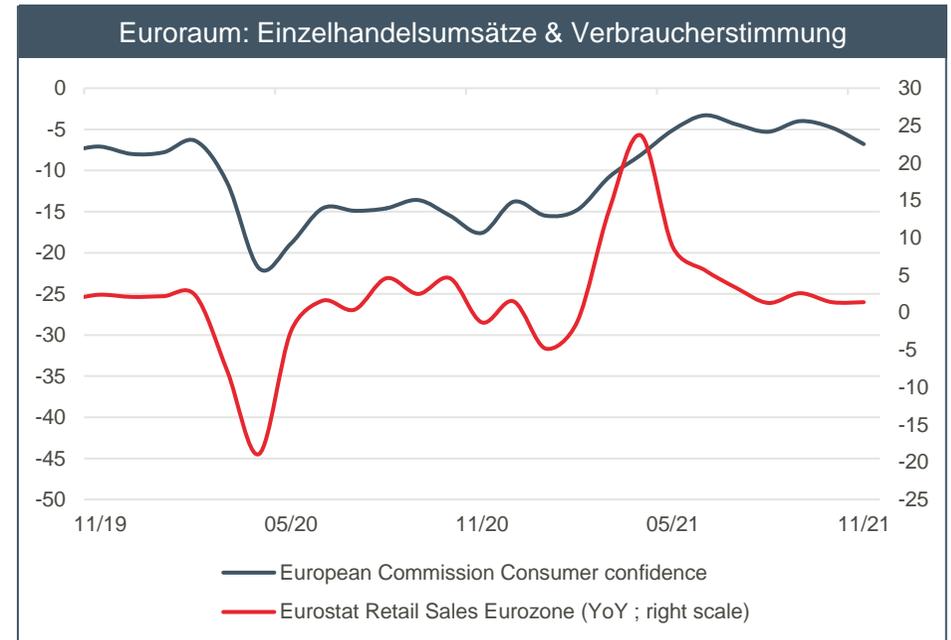
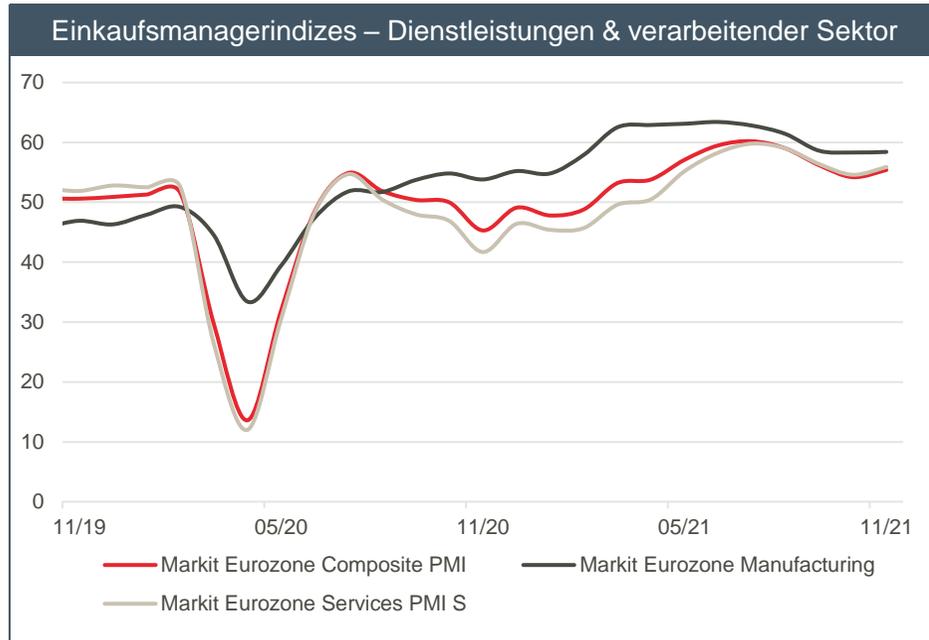
- Die Auftragslage der deutschen Industrie lässt Abwärtsrisiken für den Handel bis ins Jahr 2022 hinein erwarten
- Positiv stimmt hingegen eine gewisse Entspannung bei den Containerkosten

Dynamik nimmt aktuell Fahrt auf



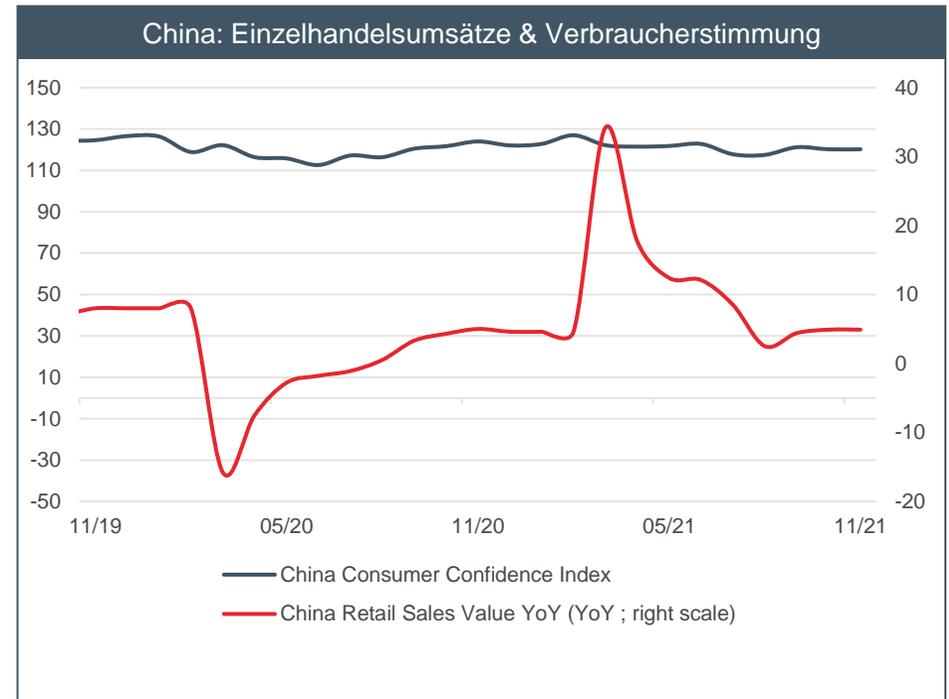
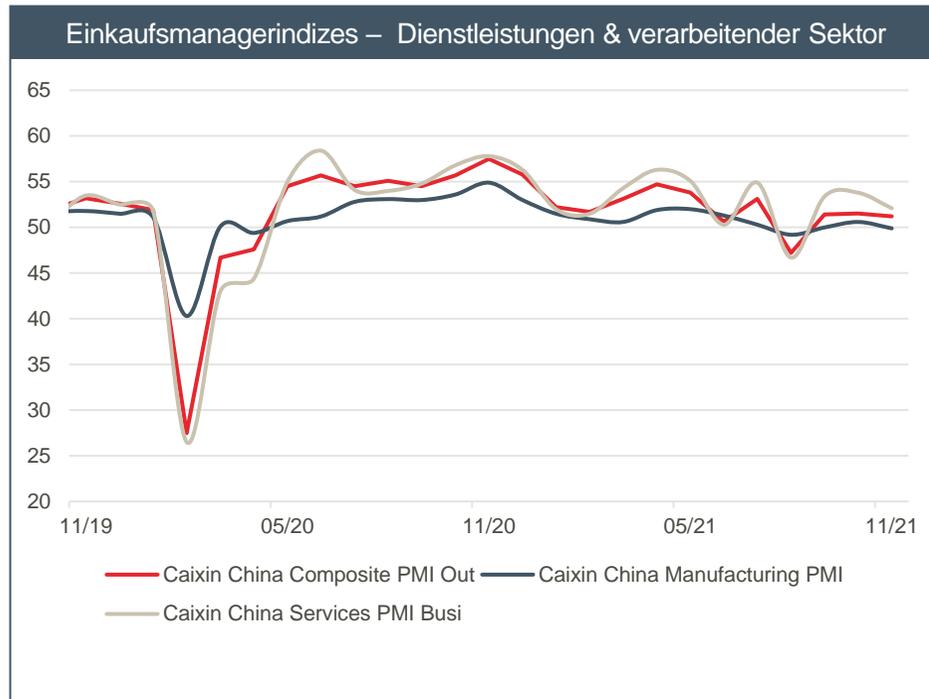
- Die umfassenden Wiederöffnungen und die gesteigerte Mobilität sorgen für eine recht rege Verbrauchernachfrage
- Zudem verfügen die Verbraucher reichlich Reserven, aus denen sie schöpfen können
- Die Einkaufsmanagerindizes liegen aktuell auf sehr hohem Niveau und dürften dies nicht aufrechterhalten können
- Eine gewisse Entspannung bei Einkaufsmanagerindex-Komponenten, wie etwa den Lieferzeiten, lässt darauf hoffen, dass Engpässe und Lieferprobleme langsam nachlassen

Kurzzeitiges Luftloch



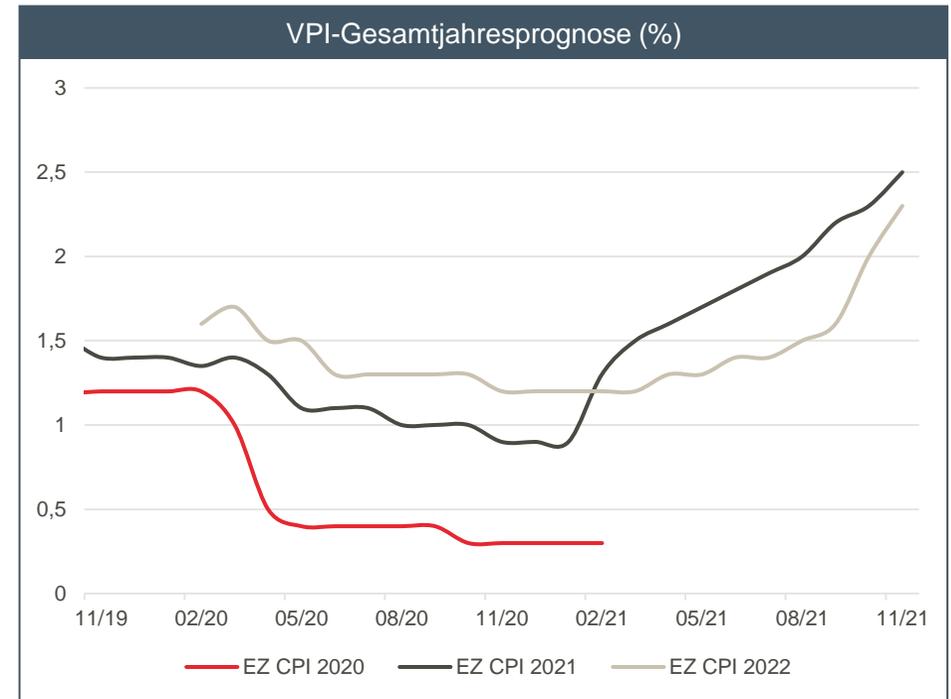
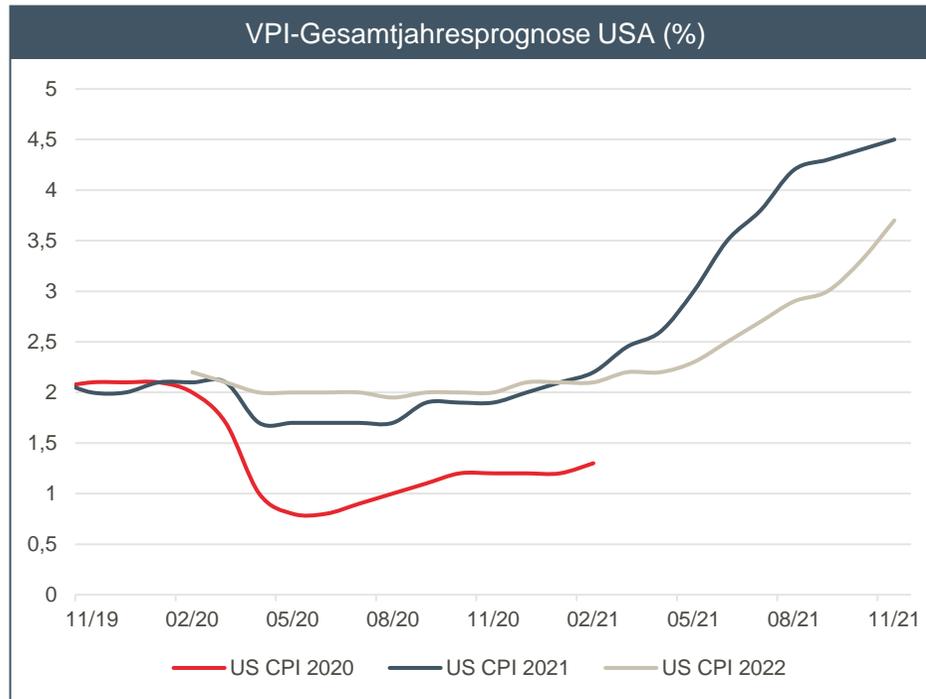
- Lieferengpässe, Auswirkungen von Covid und der Schuldenabbau in China verstärken die kurzfristigen Abwärtsrisiken für das Wachstum, insbesondere in Deutschland
- Die BIP-Prognosen zum 4. Quartal sind weiterhin größtenteils zu hoch angesetzt
- Mögliche Wachstumseinbußen sollten jedoch im nächsten Jahr weitgehend wettgemacht werden, da der Nachfrageüberhang kaum schrumpfen dürfte
- Das BIP-Niveau vom 4. Quartal 2019 ist noch nicht wieder erreicht

Ein schwieriger Balanceakt



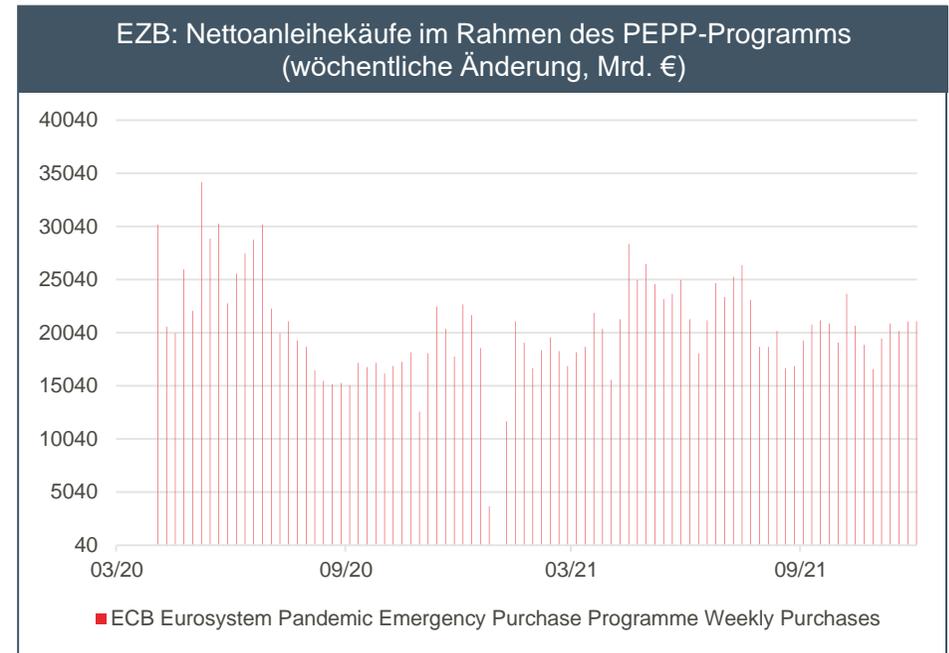
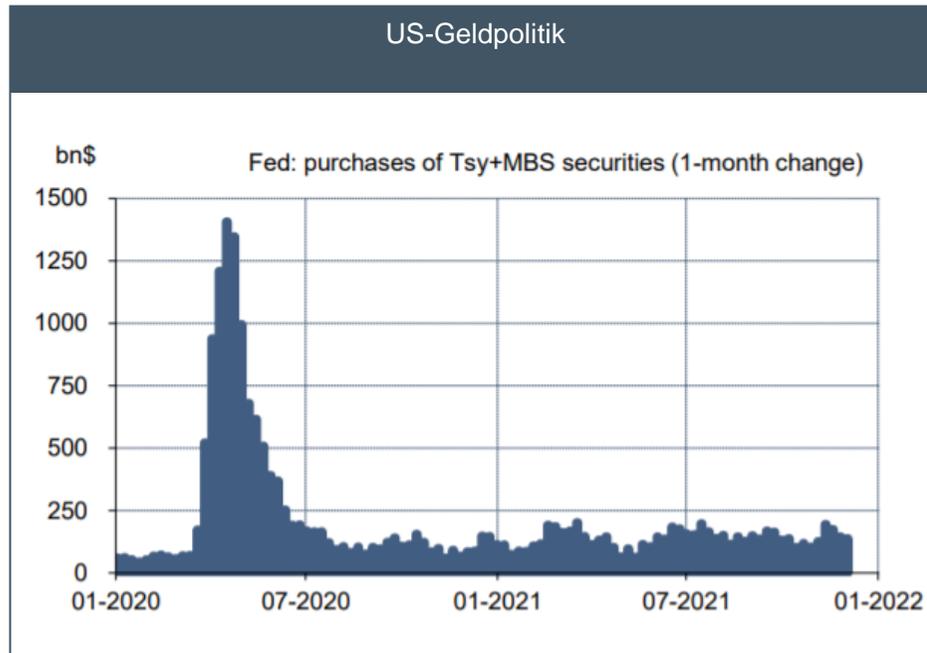
- Vom chinesische Einkaufsmanagerindex für Oktober gingen etwas uneinheitliche Signale aus
- Der offizielle Composite-Index erholte sich und stieg auf 52,2. Der Caixin sank hingegen leicht auf 51,2
- Es wird weiter ein schwieriger Balanceakt bleiben, einerseits die Immobilienblase abzukühlen und gleichzeitig die Wachstumsdynamik intakt zu halten
- Einige Immobilienentwickler stehen kurz vor der Umstrukturierung
- Angesichts der Abwärtsrisiken für das Wachstum hat China begonnen, die politischen Zügel zu lockern
- Zwar wird dies die Abwärtsdynamik abpuffern, aber nicht völlig ausgleichen
- Bei den Kreditimpulsen ist die Kehrtwende noch nicht geschafft

Weiterhin verankert?



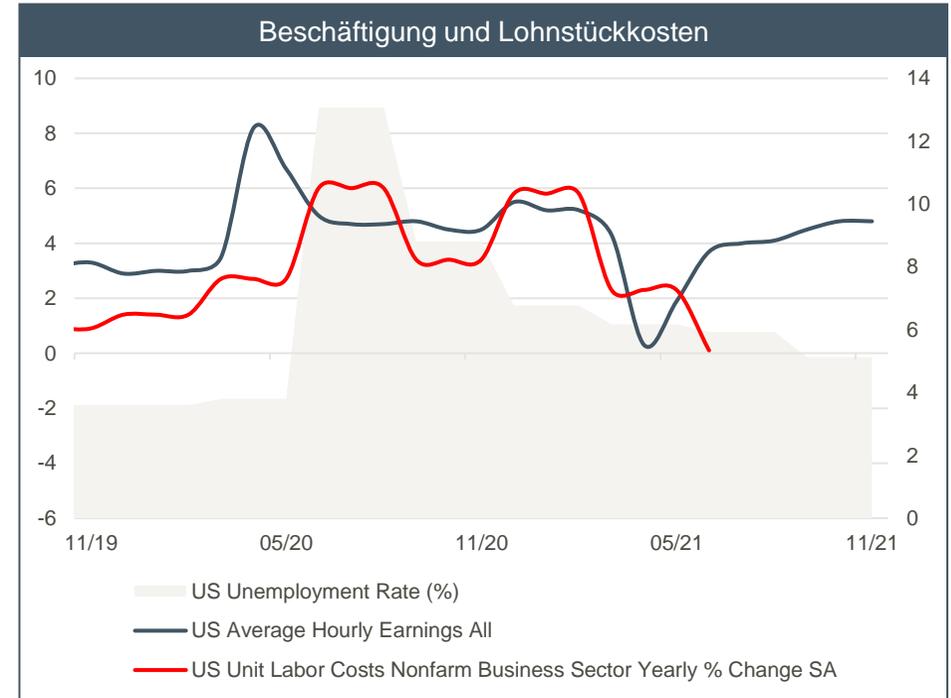
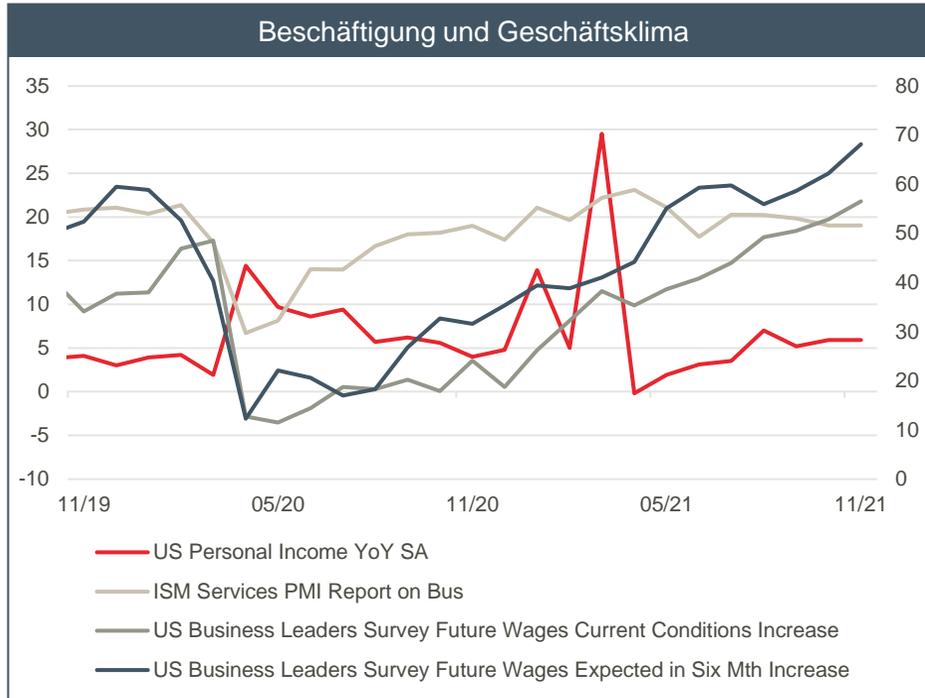
- Je nachdem welche Kennzahl man zur Messung der Inflationserwartungen heranzieht, gibt es bei einigen erste Anzeichen dafür, dass die Inflationserwartungen überschießen
- Da der US-VPI sehr wahrscheinlich die Marke von 7% knacken dürfte, rückt die Inflation in den USA in das Zentrum der Politik

„when doves cry“



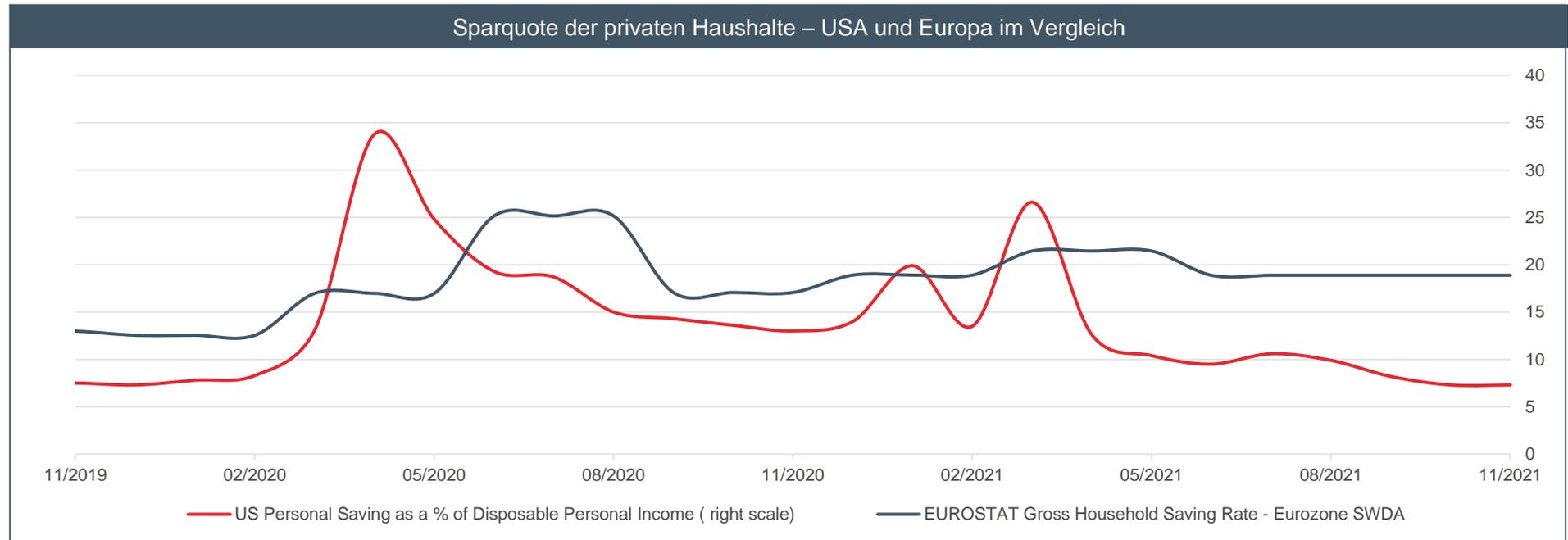
- Das Mantra der Fed von der vorübergehenden Inflation ist passé
- Für 2022 geht der Markt von 2 bis 3 Zinsschritten aus, allerdings für den gesamten Erhöhungszyklus von nicht mehr als 1,5-1,75%
- Dies erscheint doch etwas zu optimistisch und bleibt noch unterhalb der Fed-Prognosen
- Die inoffiziellen Äußerungen der EZB ließen zuletzt im Unklaren, wann mit näheren Einzelheiten zum künftigen Kurs in Sachen Ablösung des PEPP-Programms zu rechnen ist
- Wir erwarten ein Auslaufen des PEPP-Programms per Ende März und eine Verdopplung des APP-Programms auf 40 Mrd. EUR
- Die Inflationsprognosen (bis einschließlich 2024) dürften etwas angehoben werden, aber am Skript von der vorübergehenden Inflation festhalten

Der Weg zur Normalisierung



- Der Arbeitsmarktbericht für November lieferte gemischte Signale
- Einerseits blieb das Stellenwachstum von 250.000 deutlich hinter den Erwartungen zurück. Andererseits fiel die Arbeitslosenquote auf 4,2%, nicht weit entfernt vom historischen Tiefstand
- Darüber hinaus ist die Erwerbsrate leicht gestiegen, wird aber wohl kaum aufgrund struktureller Probleme die Niveaus vor Covid erreichen
- Der Arbeitskräftemangel erhöht das Inflationsrisiko und den Druck auf die Fed

Sparschwein gut gefüllt



- Die privaten US Haushalte haben seit Beginn der Pandemie dank staatlicher Transferleistungen Ersparnisse in Höhe von 2,2 Billionen angehäuft und beginnen nun, ihre Brieftaschen zu öffnen
- In der Eurozone hält sich die Sparquote beharrlich bei stattlichen 18%
- Diese solide Finanzlage der Haushalte dürfte die Nachfrage für einige Zeit stützen



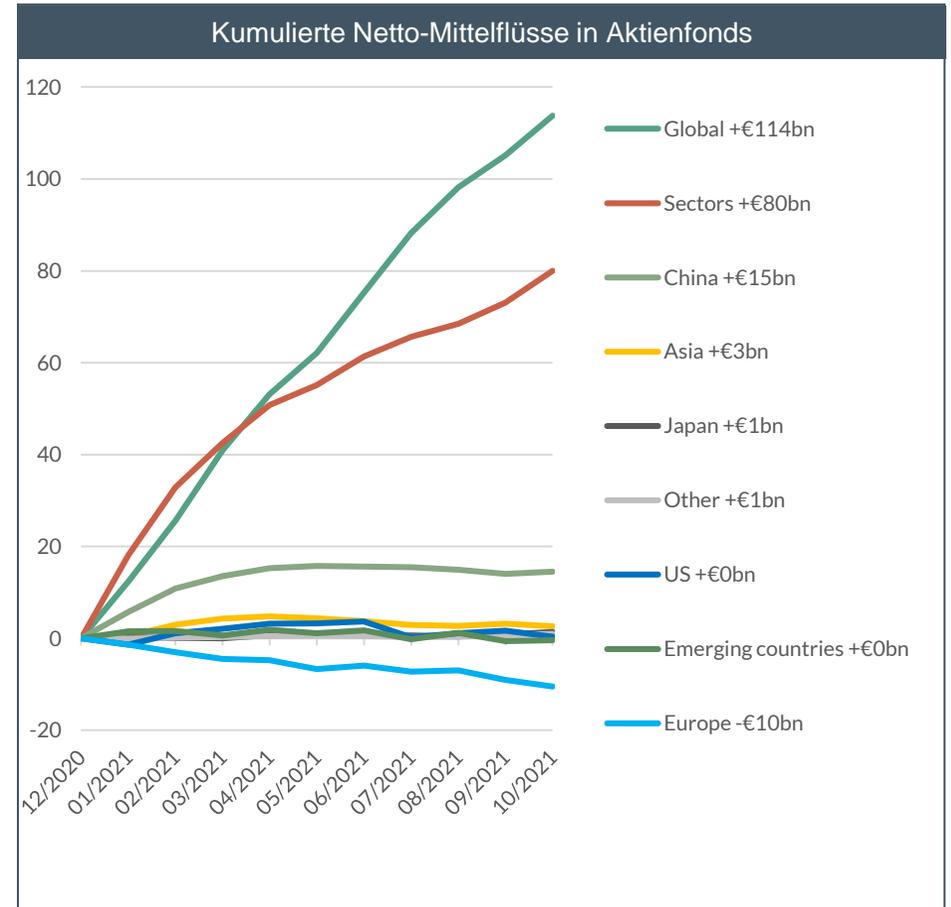
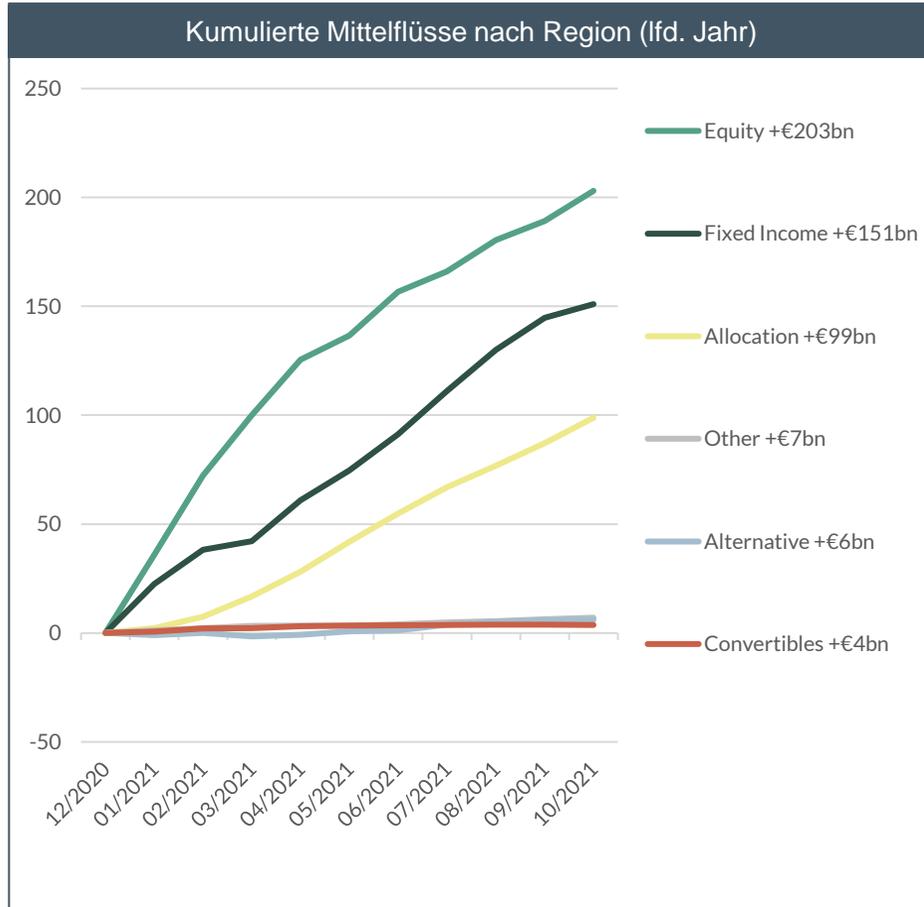
02

MARKTANALYSE

Mittelflüsse in europäischen Publikumsfonds – laufendes Jahr



Wo bleibt Europas Aufholjagd?

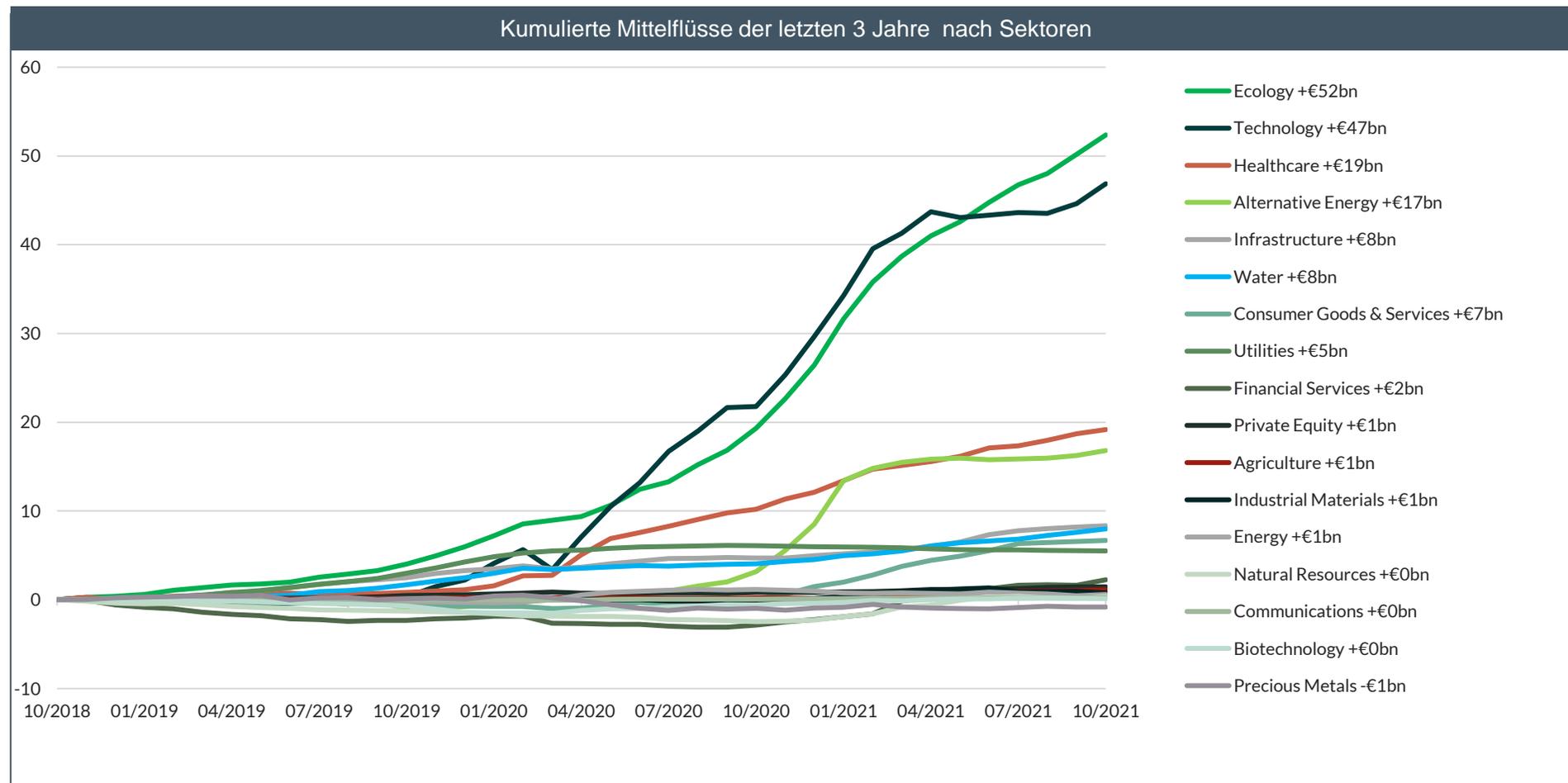


Quelle: Morningstar. Stand: 31.10.2021 (Europe OE ex ETF ex MM ex FoF ex Feeder (domiciled, most compr.))

Mittelflüsse in europäischen Publikumsfonds – Aktien



Trends bleiben wie gehabt

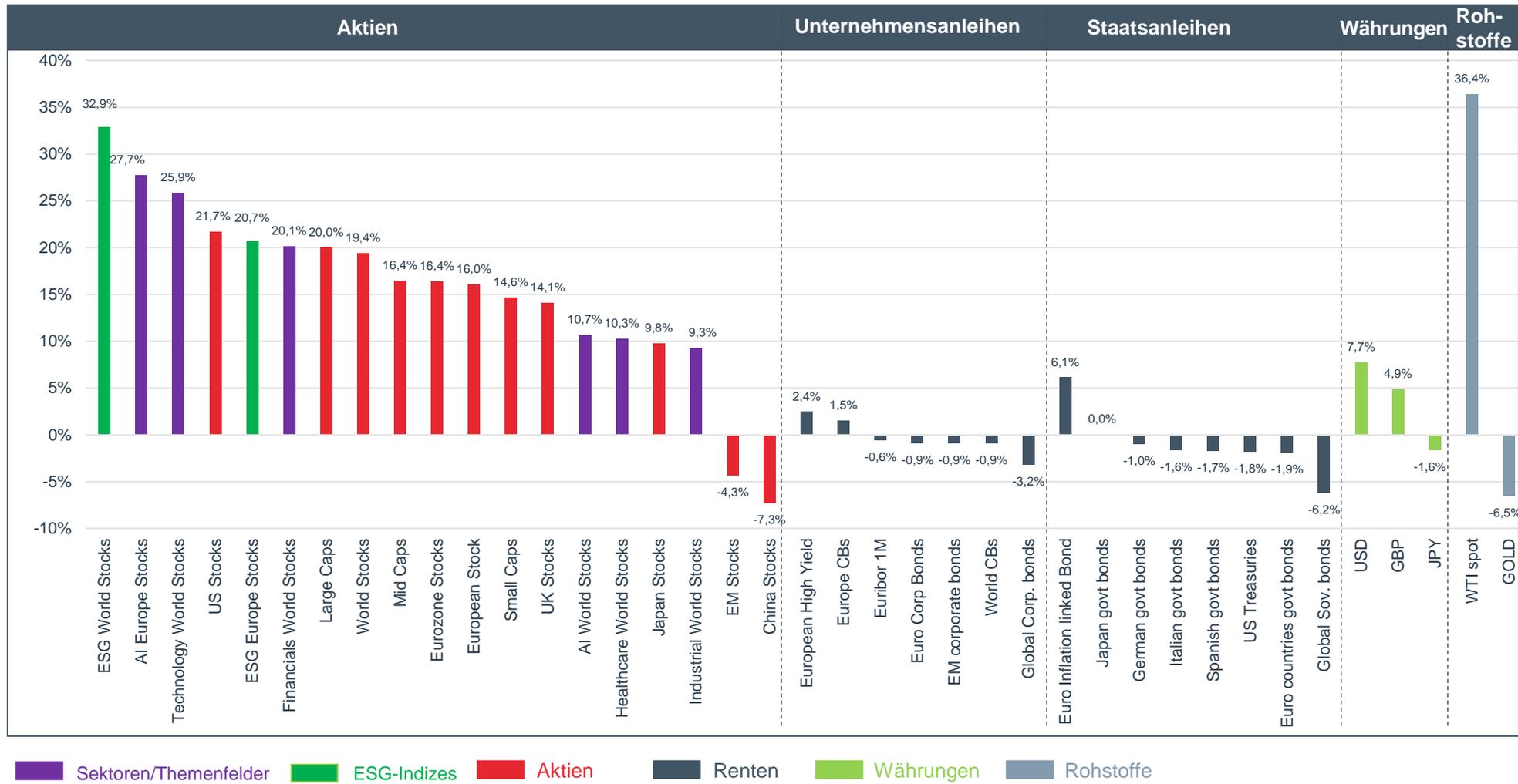


Quelle: Morningstar. Stand: 31.10.2021 (Europe OE ex ETF ex MM ex FoF ex Feeder (domiciled, most compr.))

Wertentwicklung der Anlageklassen im laufenden Jahr



Aktien legen im November eine Atempause ein



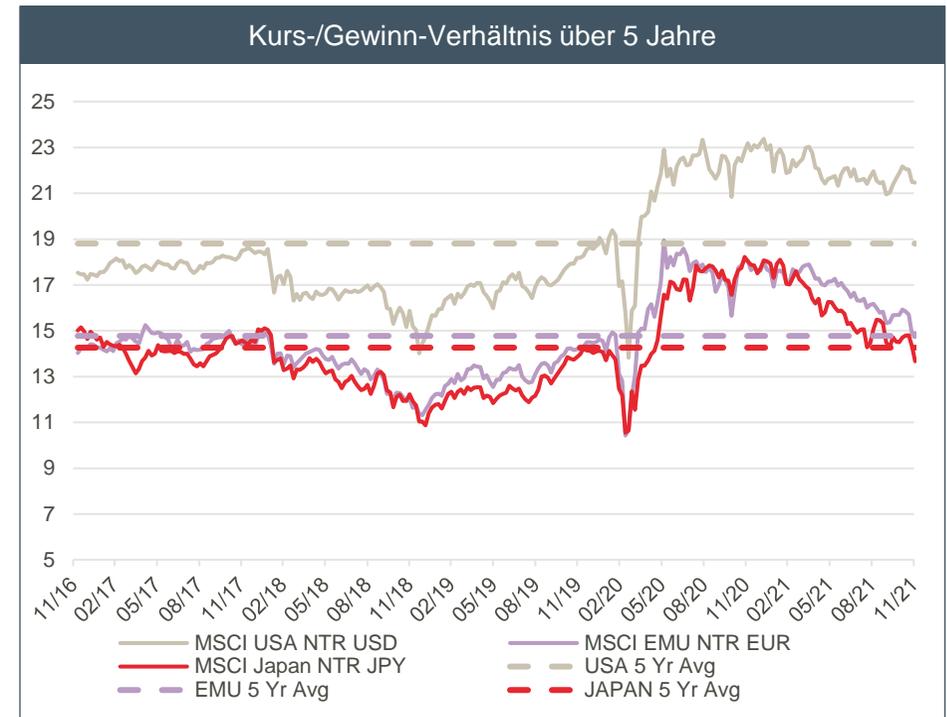
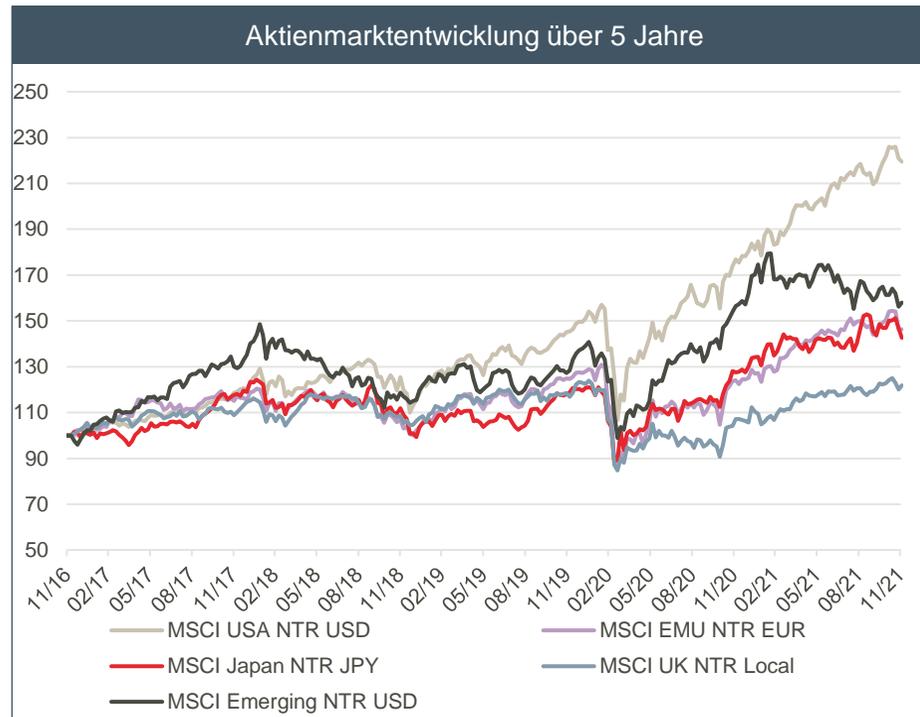
Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen. .

Quelle: Bloomberg und BoA ML zum 30.11.2021; Wertentwicklung jeweils in lokaler Währung



AKTIEN

Es wird volatil am Aktienmarkt!



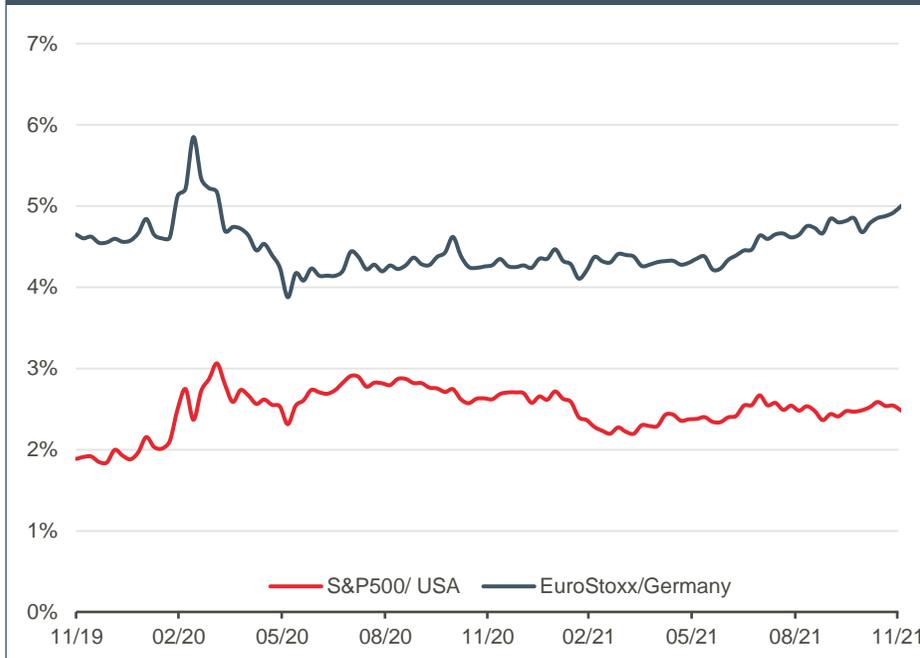
- Nach anfänglichen Zuwächsen gingen die globalen Märkte in den letzten Novembertagen auf Talfahrt und das „Sorgenbarometer“ VIX kletterte auf den höchsten Stand seit Februar
- Im Monatsverlauf verlor der S&P 500 lediglich 1% (der Nasdaq legte sogar um 2% zu). Die EuroStoxx, Topix und MSCI Emerging Indizes gaben um jeweils 4% nach
- Das Schlusslicht bildeten unter anderem der spanische Ibex mit -8% (er kommt damit auf ein Plus von knapp +3% im laufenden Jahr), der Hang Seng mit -8% und der Russia RTS mit -11%

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.

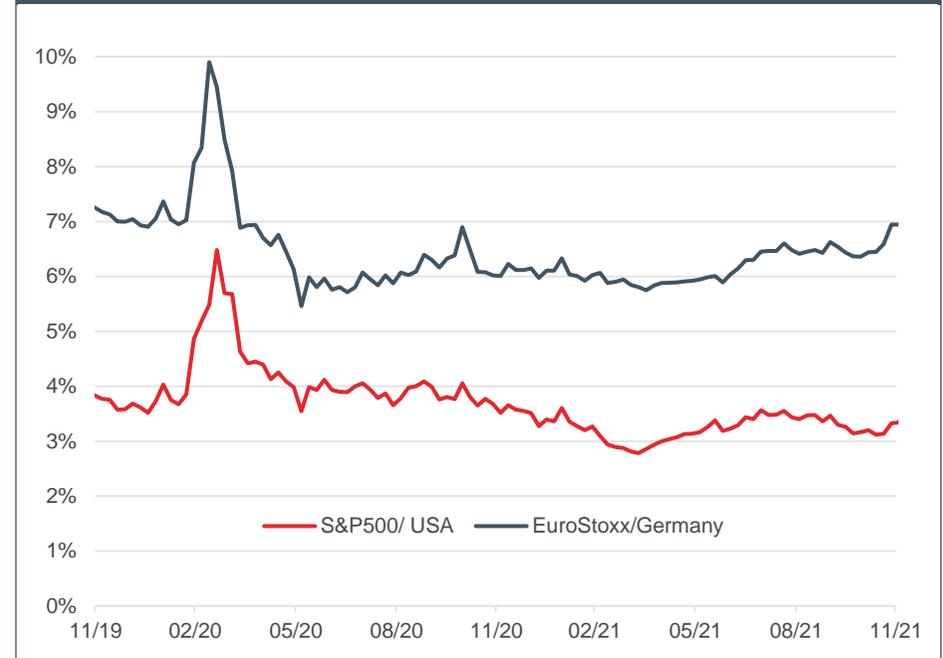
Quelle: Bloomberg, ODDO BHF AM SAS | Stand: 30.11.2021

Die Unterschiede wachsen

Dividendenrendite (nächste 12 Mon.) – reale Staatsanleiherendite (10 Jahre)



Aktienrendite (1/KGV) – nominale Staatsanleiherendite (10 Jahre)



- Angesichts gesunkener Staatsanleiherenditen und fallender Aktienkurse bei weiterhin recht stabilen Gewinnschätzungen sind die Risikoprämien an den meisten Märkten etwas gestiegen
- Die Schere zwischen US-Aktien und der restlichen Welt wächst weiter

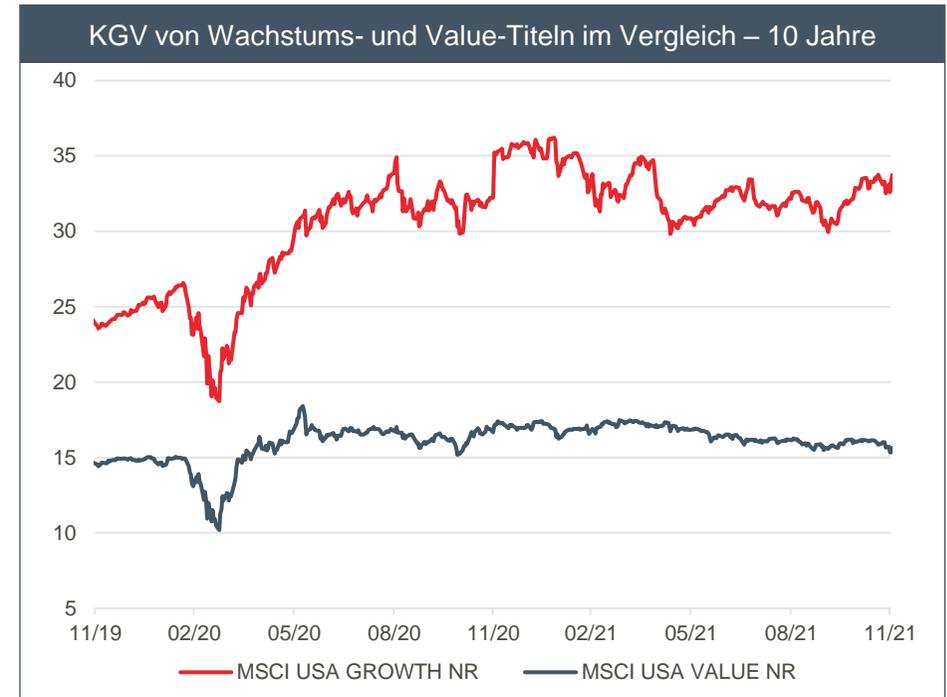
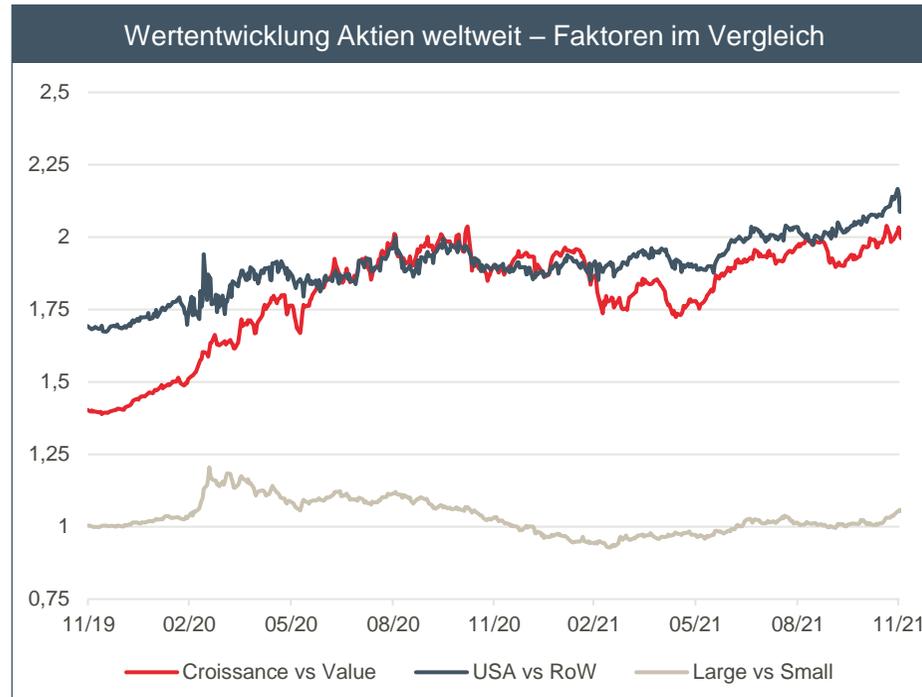
Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.

Quelle: Bloomberg, ODDO BHF AM SAS | Stand: 30.11.2021

Wertentwicklung von Aktien – Unterschiede zwischen Growth- und Value-Titeln



Comeback der Growth-Titel hat sich bestätigt



- Angesichts fallender Renditen und des durch die Sorgen über die Omikron-Variante unter Druck geratene Ölpreis entwickelten sich Value- und zyklische Werte in der zweiten Novemberhälfte unterdurchschnittlich
- Das KGV im MSCI World Value Index ist so niedrig wie zuletzt im April 2020

Europäische Aktien – Sektoren



Zweigeteilter Markt: Energie-, Rohstoff- und Automobilbranche mit kräftigen Gewinnsteigerungen und sinkenden Bewertungskennzahlen

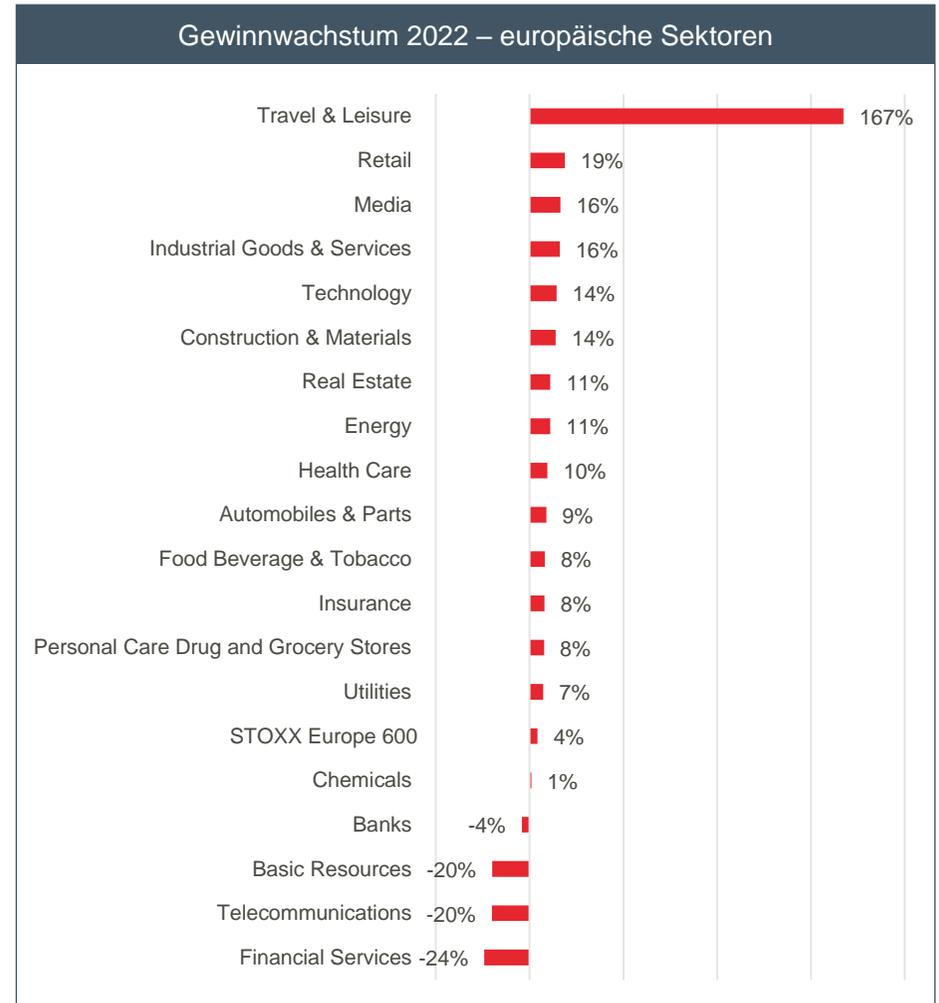
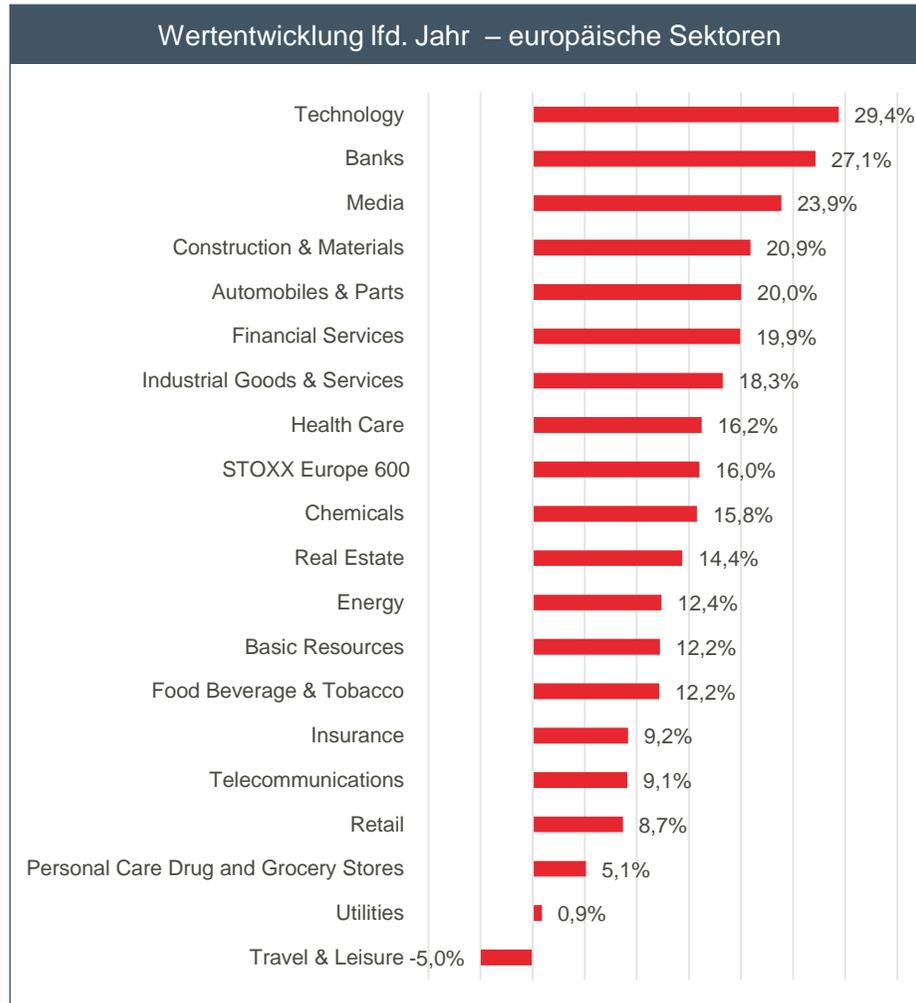
EUROPA / EURO LARGE / SMID CAP SEKTOREN	KGV nächste 12 Monate Nov. 21	Neubewertung KGV	Gewinn- wachstum 2021	Gewinn- wachstum 2022	Revision 3 Mon. Gewinn/ Aktie 21	Revision 3 Mon. Gewinn/ Aktie 22	Dividenden- rendite	Perf. 1 Monat	Perf. Lfd. Jahr
STOXX Europe 600	15,6 x	13%	69%	4%	5,9%	4,6%	3,1%	-2,6%	16,0%
Rohstoffe									
Grundstoffe	7,4 x	-43%	162%	-20%	2,2%	6,0%	6,6%	-1,2%	12,2%
Energie	8,7 x	-16%	992%	11%	17,5%	21,2%	5,0%	-8,0%	12,4%
Zyklische Sektoren									
Automobil & Zubehör	7,1 x	-30%	548%	9%	1,5%	3,3%	4,5%	-5,7%	20,0%
Chemie	19,2 x	23%	78%	1%	11,0%	5,3%	2,4%	-1,5%	15,8%
Baugewerbe & Baustoffe	16,7 x	7%	45%	14%	0,3%	0,3%	2,7%	-1,9%	20,9%
Industriegüter & -dienstl.	19,0 x	22%	78%	16%	7,1%	8,1%	2,3%	-2,3%	18,3%
Medien	18,9 x	14%	17%	16%	-6,1%	-6,6%	2,4%	-0,3%	23,9%
Technologie	29,5 x	54%	32%	14%	16,6%	6,5%	0,9%	-2,5%	29,4%
Tourismus & Freizeit	22,3 x	36%	64%	167%	-2,7%	-7,0%	1,4%	-19,6%	-5,0%
Finanzsektor									
Banken	8,5 x	-27%	118%	-4%	11,8%	4,5%	5,5%	-7,6%	27,1%
Versicherungen	10,0 x	-6%	33%	8%	-10,4%	2,0%	5,5%	-4,9%	9,2%
Finanzdienstleistungen	14,1 x	-12%	31%	-24%	16,6%	4,8%	2,6%	-2,3%	19,9%
Immobilien	21,1 x	17%	9%	11%	23,9%	4,1%	3,1%	0,7%	14,4%
Defensive Sektoren									
Lebensmittel, Getränke & Tabak	18,5 x	4%	8%	8%	2,0%	1,6%	3,0%	-1,9%	12,2%
Gesundheit	19,1 x	23%	11%	10%	4,2%	1,9%	2,3%	-2,3%	16,2%
Güter des täglichen Bedarfs	19,4 x	22%	2%	8%	1,7%	0,5%	2,9%	1,0%	5,1%
Einzelhandel	20,3 x	31%	172%	19%	5,0%	1,4%	2,4%	-2,5%	8,7%
Telekommunikation	13,9 x	-8%	11%	-20%	-7,4%	0,2%	4,4%	0,6%	9,1%
Versorgung	15,5 x	20%	19%	7%	1,6%	2,6%	4,4%	-1,1%	0,9%

Quelle: ODDO BHF AM SAS, Factset, Daten mit Stand vom 30.11.2021

Europäische Aktien – Sektoren



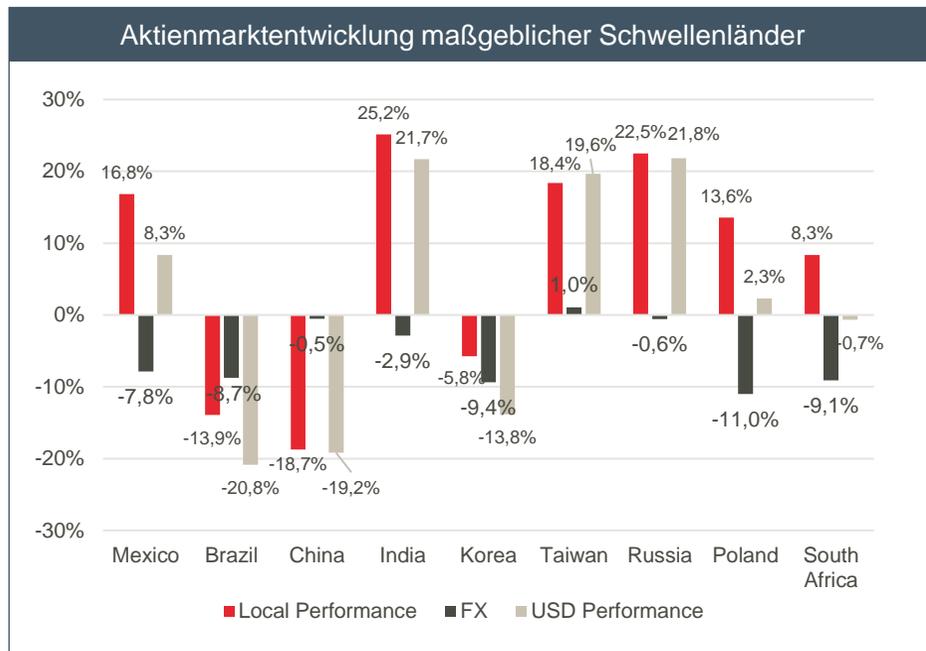
Hohe Erwartungen für 2022 an die sich nur langsam normalisierende Tourismusbranche



Quelle: ODDO BHF AM SAS, Factset, Stand: 30.11.2021



Deutliche Unterschiede



- Die Indizes für Russland (öl-sensibel) und Polen (eher bankenlastig) verloren rund 10% im Monatsverlauf, liegen aber im laufenden Jahr weiterhin mit 19% im Plus
- Hong Kong gab 7% nach und hat damit seit Jahresbeginn 14% an Wert eingebüßt. Anderen Märkten Asien erging es besser (die Indizes für Jakarta und Manila gewannen jeweils 6%)
- Trotz der die Welt in Sorge versetzenden neuen Omikron-Variante von Covid gelingt dem Johannesburg 40 eines der besten Ergebnisse mit einem Monatsplus von 5%.
- Der USD legte gegenüber den meisten Währungen zu, auch der CNY wertete weiter auf und der BRL lässt eine Stabilisierung erkennen

Wachstum des Gewinns je Aktie (inkl. Verluste) & KGV (lokale Währung)

Indices	PE 12m fwd	2020 EPS growth	2021 EPS growth	2022 EPS growth	Dividend yield
MSCI EM	13,2	-17%	60%	7%	2,8%
MSCI CHINA	14,4	-9%	11%	15%	1,9%
MSCI KOREA	10,0	6%	116%	-5%	1,9%
MSCI INDIA	25,7	-27%	89%	18%	1,2%
MSCI INDONESIA	18,1	-30%	28%	20%	2,7%
MSCI PHILIPPINES	22,3	-52%	52%	27%	1,6%
MSCI MALAYSIA	15,9	-26%	35%	7%	3,9%
MSCI RUSSIA	6,4	-60%	161%	4%	8,6%
WSE WIG INDEX	10,6	-33%	162%	-6%	2,9%
MSCI TURKEY	6,5	5%	94%	13%	6,1%
MSCI SOUTH AFRICA	10,1	-9%	82%	12%	4,6%
MSCI BRAZIL	6,4	-40%	222%	-12%	8,7%
MSCI COLOMBIA	9,8	-77%	272%	14%	2,9%
MSCI MEXICO	14,3	-50%	135%	8%	3,0%

Spread-Vergleich: Staatsanleihen aus Schwellenländern & Euro Industrieobligationen mit BB Rating



Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.

Quelle: Bloomberg, ODDO BHF AM SAS | Stand: 03.12.2021

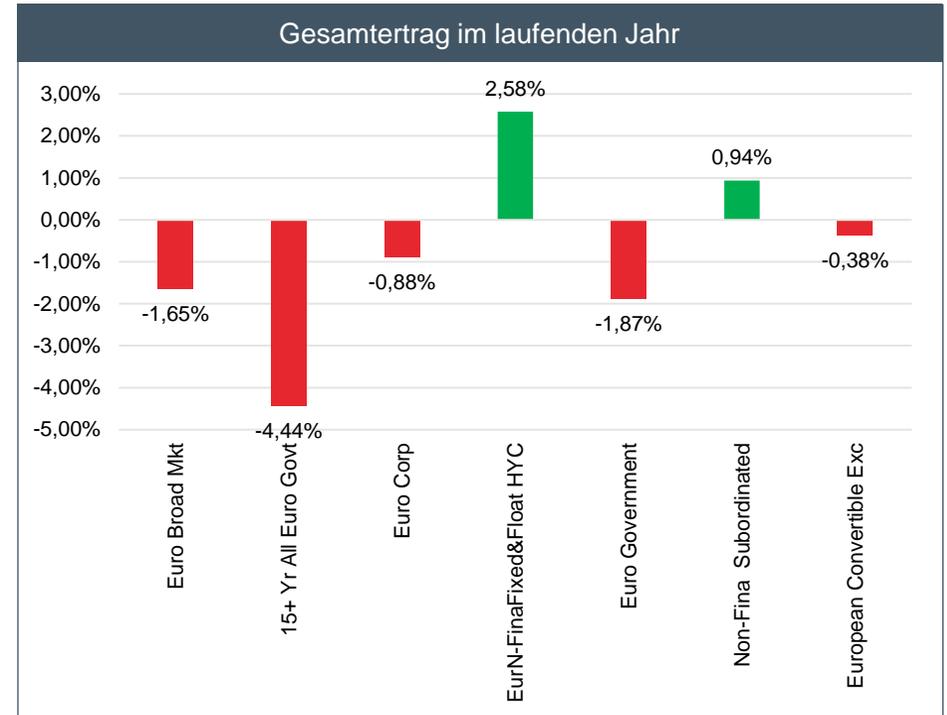
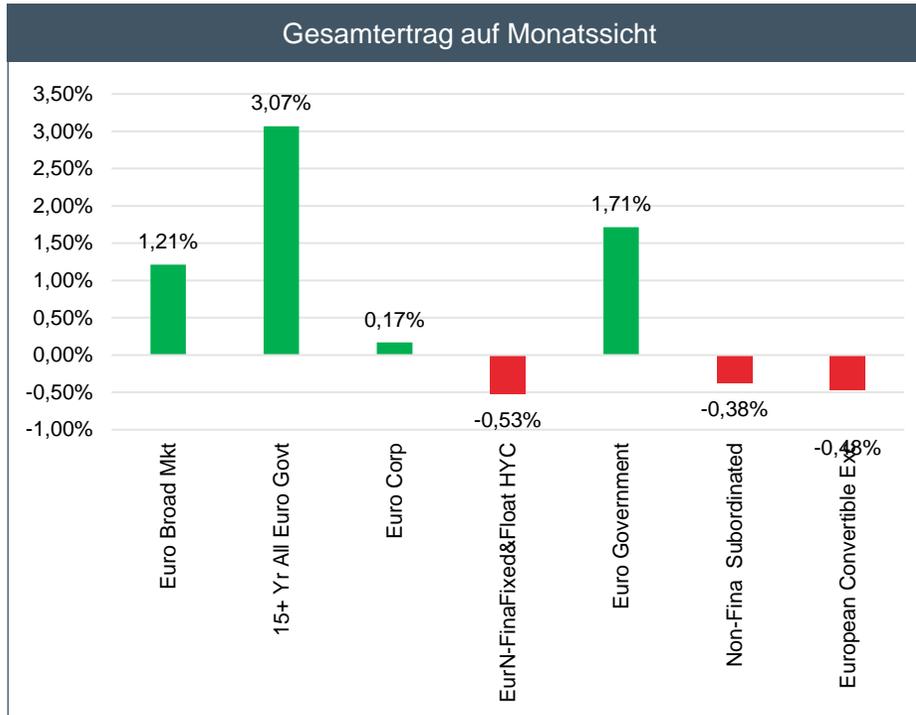


RENTEN

Wertentwicklung der Rentenmarktsegmente

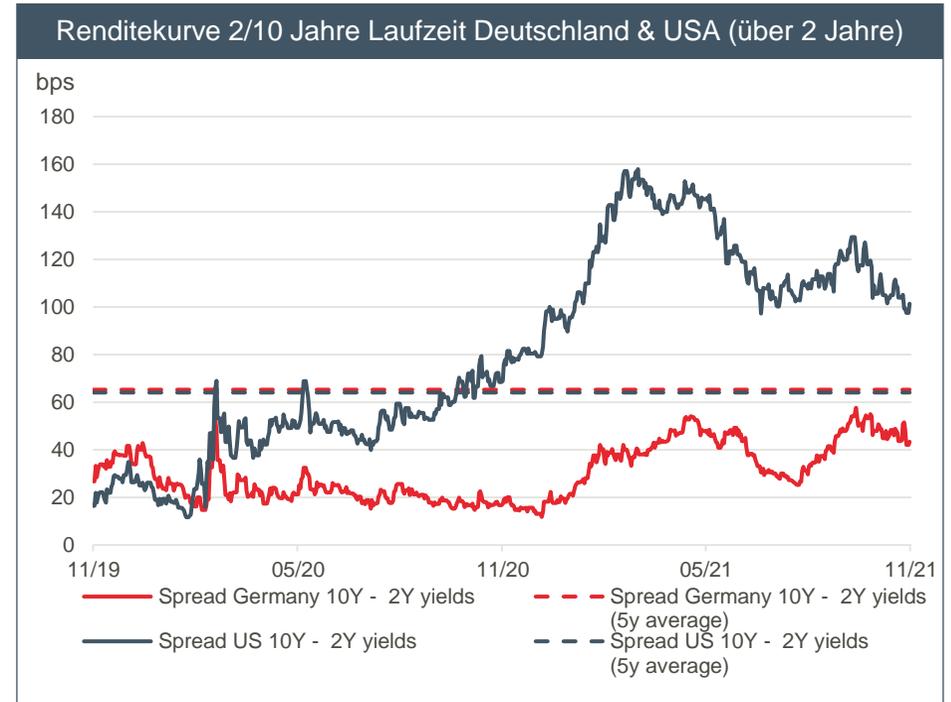
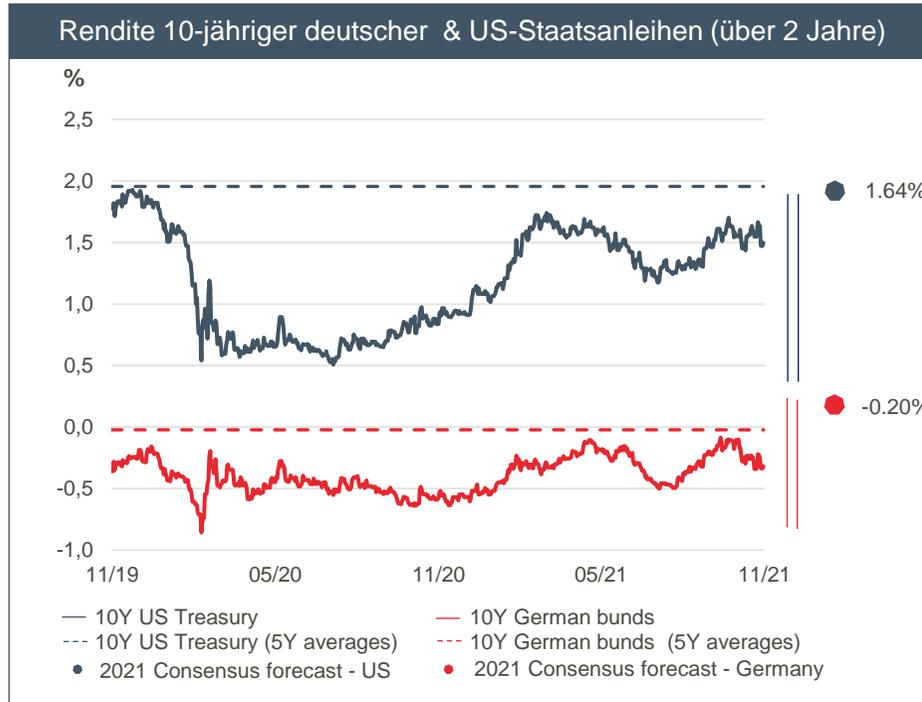


Neuer Monat, neues Glück



- Staatsanleihen erholten sich kräftig, aber Spreads weiteten sich leicht aus

Risikoaverse Stimmung gibt Staatsanleihen erneut Rückenwind

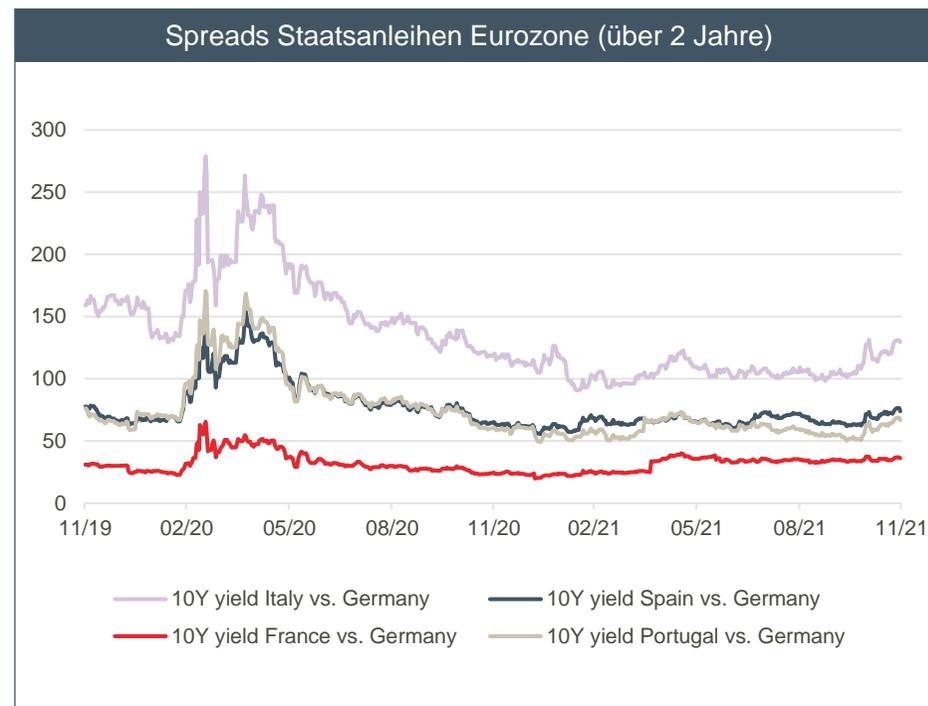
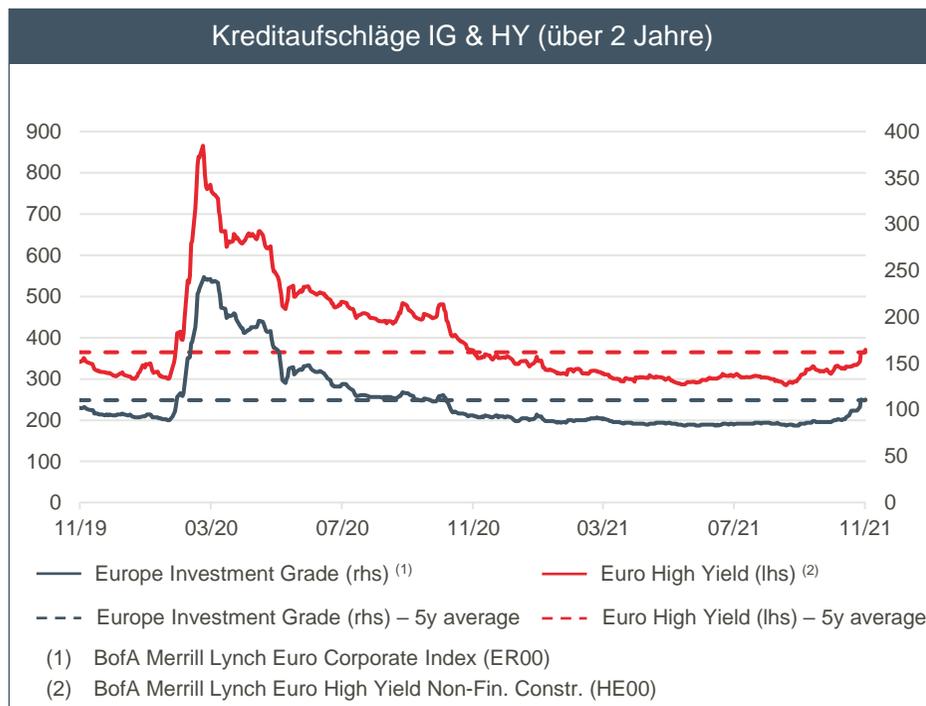


- Angesichts der zunehmenden kurzfristigen Wachstumsrisiken in der Eurozone und der Gefahren im Zusammenhang mit der 4. Covid-Welle und der Omikron-Variante haben sich Anleihen kräftig erholt
- Darüber hinaus lassen solide technische Faktoren und ein Überhang von Short-Positionen, bis Jahresende einen robusten Markt erwarten
- Wir bleiben jedoch vorsichtig, was die Duration im Jahr 2022 betrifft, da die realen Renditen erst noch eine höhere Inflation und eine nachhaltige Erholung nach der Wachstumswelle im Winter einpreisen müssen

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.

Bloomberg Economic Forecast | Quelle: ODDO BHF AM SAS, Bloomberg | Linke Seite: Stand vom 30.11.2021; Rechte Seite: Stand vom 30.11.2021

Das gleiche Lied



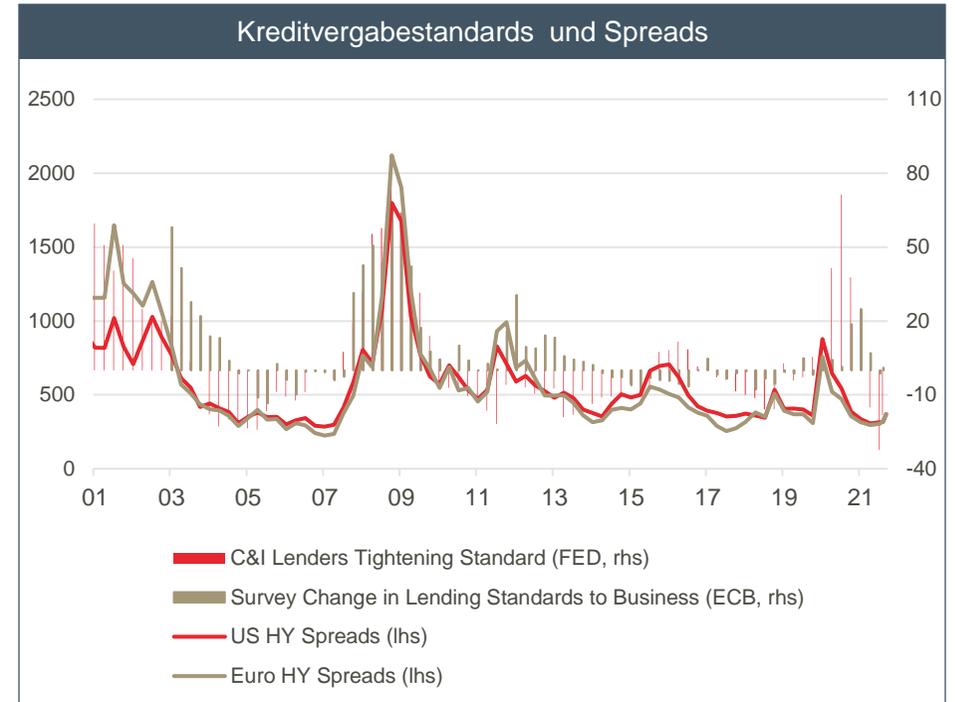
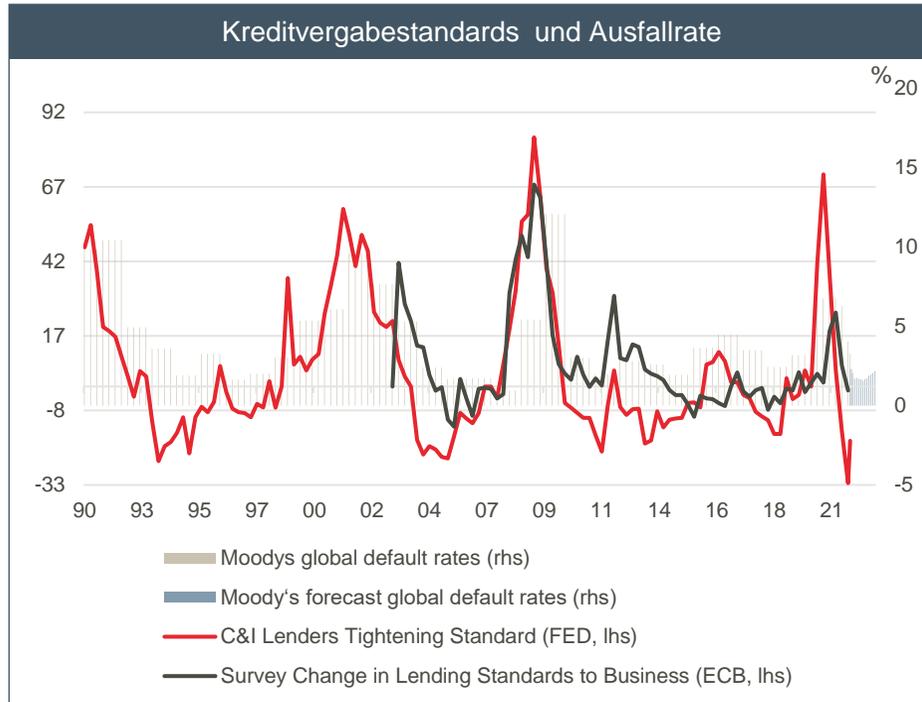
- Der Spielraum für eine Spreadeinengung erscheint begrenzt, aber auch eine stärkere Ausweitung ist unwahrscheinlich
- Die Aufstockung des APP Programms mit Schwerpunktlegung auf Unternehmensanleihen dürfte die Spreads zusätzlich unterstützen
- Ebenfalls positiv sind die rege Anlegernachfrage gepaart mit begrenztem Angebotsdruck und solide Unternehmensbilanzen

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.

Quelle: ODDO BHF AM SAS, Bloomberg | Stand: 30.11.2021



Weiterhin sehr unterstützend



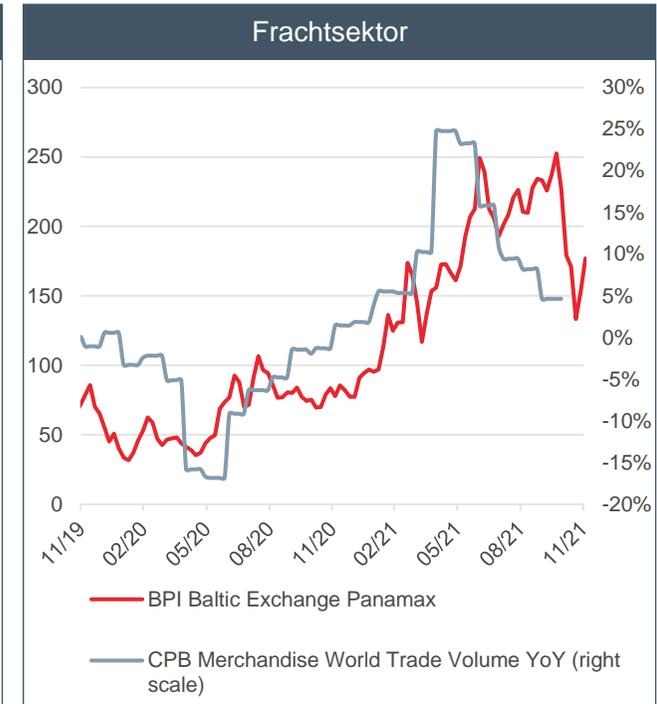
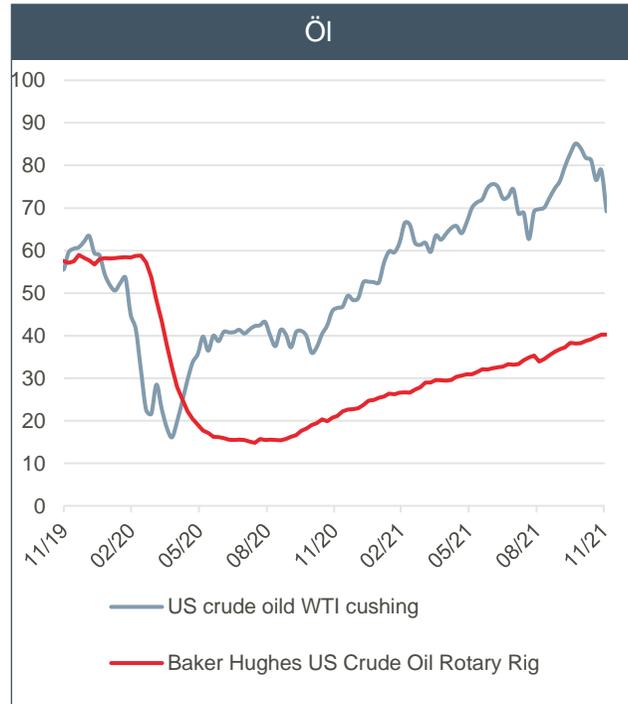
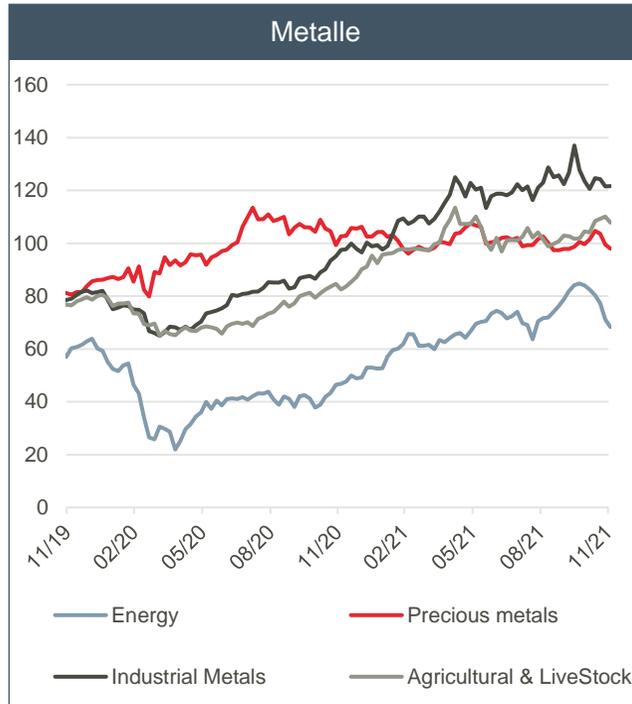
Quelle: Fed, ECB, Bloomberg | Moody's mit Stand vom 31.10.2021, Lending Standard & Survey Change mit Stand 10/2021, Spreads mit Stand vom 30.11.2021



ROHSTOFFE & WÄHRUNGEN



Insgesamt gewisse Stabilisierung in einem volatilen Umfeld

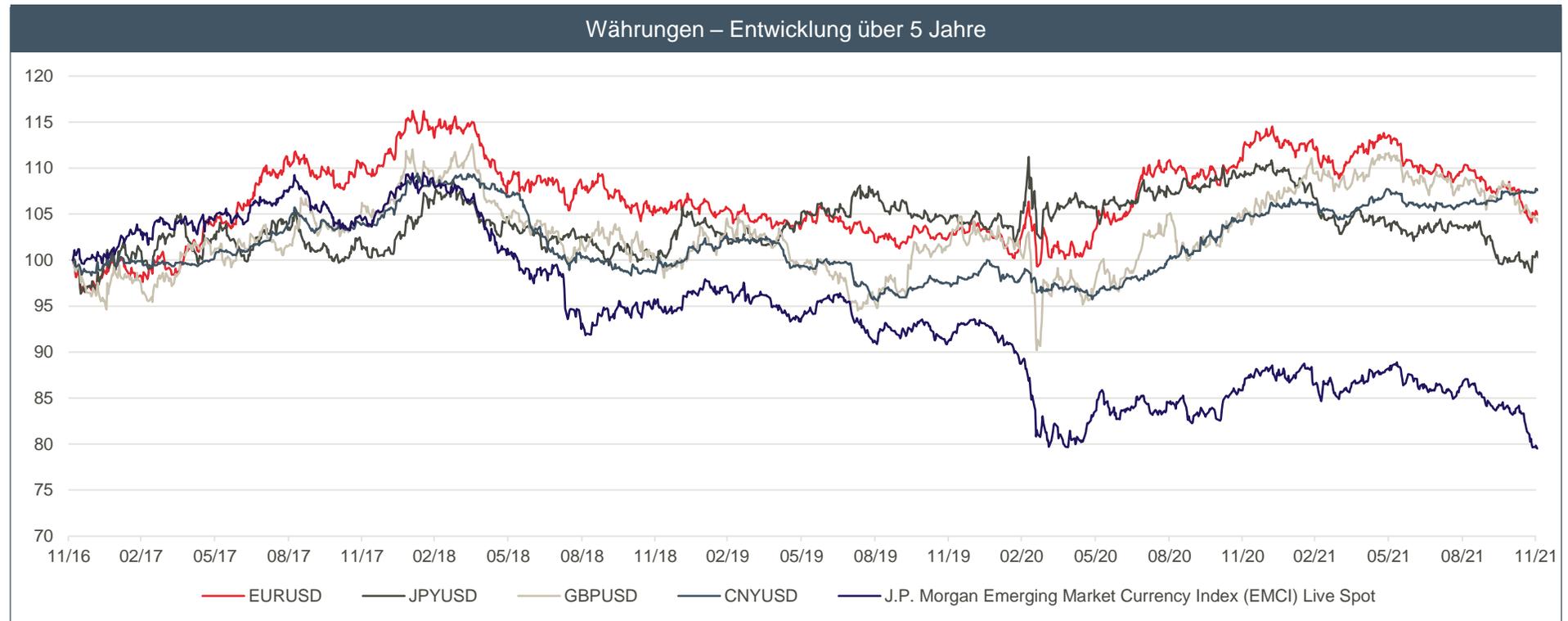


- Öl und Industriemetalle tendierten zum Monatsende leichter
- Die OPEC könnte überlegen, auf die geplante Anhebung der Fördermenge zu verzichten, sollte Omikron die Nachfrage dämpfen
- Aber der Frachtindex hat wieder ins Positive gedreht

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.

Quelle: Bloomberg, ODDO BHF AM SAS | Stand: 30.11.2021

USD legt weiter zu



- EUR und GBP verloren gegenüber dem Greenback etwas an Boden. Der JPY entwickelte sich in einem risikoaversen Umfeld gut.
- Zyklische Währungen gaben kräftig nach (CAD -3%, AUD -5%, MXN -4%)
- Angesichts eines bei 8% liegenden brasilianischen Leitzinses und einer zuletzt deutlich unterdurchschnittlichen Entwicklung ist eine Stabilisierung des BRL denkbar

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.

Quelle: Bloomberg, ODDO BHF AM SAS | Stand: 30.11.2021



03 AKTUELLE ÜBERZEUGUNGEN



Unsere Einschätzung auf Sicht der nächsten 6 Monate

Basisszenario: Konjunkturerholung in Europa, Wachstum am Zenit in den USA & China, anhaltend kräftige Gewinndynamik

Europa

- Wachstumsbeschleunigung dank höherer Impfquoten im Vergleich zu den USA
- Erholung hinkt hinter USA und China her, aber das BIP-Wachstum nimmt in Europa Fahrt auf, in den USA/China lässt die Dynamik hingegen nach
- Die positive Gewinndynamik setzt sich fort
- Die Fiskal- und Geldpolitik dürfte die Finanzmärkte weiter unterstützen

USA

- Konjunkturstimmung, BIP-Wachstum und auch Inflation nähern sich ihrem Höhepunkt. Der Fokus dürfte daher künftig auf der Steuerung der Wachstumsnormalisierung liegen
- Angesichts nach oben korrigierter Gewinnprognosen präsentieren sich die Fundamentaldaten der Unternehmen solide
- Fiskalpolitisch bleibt die Unterstützung weiterhin hoch. Die geringere Unterstützung der privaten Haushalte dürfte in den kommenden Monaten dem Stellenwachstum Schub geben
- Geldpolitisch dürfte die Unterstützung mit der einsetzenden Tapering-Diskussionen etwas schwinden, künftige Zinserhöhungen sind aber abgekoppelt vom Tapering

70%

Übergewichtung in

- Aktien (Fokus auf hochqualitative Zykliker)
- Unternehmensanleihen

Untergewichtung in

- Staatsanleihen

Strategie

- Flexibilität
- Absicherung (Optionen, Gold usw.)

Alternativszenario: Zinsrisiken befeuert durch eine nachhaltiger anziehende Inflation in den USA und verstärkte Zinsdiskussionen

- Lohnwachstum & anhaltendes Ungleichgewicht zwischen Angebot und Nachfrage führen zu Inflationsanstieg auf breiter Front
- Die von der Notenbank vertretene Sicht eines nur „vorübergehenden“ Inflationsanstiegs wird vom Markt in Frage gestellt
- Geringeres Wachstumspotenzial & Druck auf Aktienbewertungen

25%

Übergewichtung in

- inflationsgesicherten Anleihen
- alternativen Strategien
- Geldmarktinstrumenten

Untergewichtung in

- Aktien
- Staatsanl. aus Kernländern

Alternativszenario: Verstärkter Protektionismus durch geopolitische Entwicklungen und längere Pandemie

- Geopolitische Risiken verfestigen sich
- Chinapolitik und Unternehmensverschuldung mit zunehmend negativer Auswirkung auf die globalen Finanzmärkte
- Anstieg der Covid-19-Fälle in den Schwellenländern sorgt für Störungen in den globalen Lieferketten und eine globale Konjunkturabkühlung

5%

Übergewichtung in

- Geldmarkt: CHF & JPY
- Volatilität
- Staatsanleihen aus Kernländern

Untergewichtung in

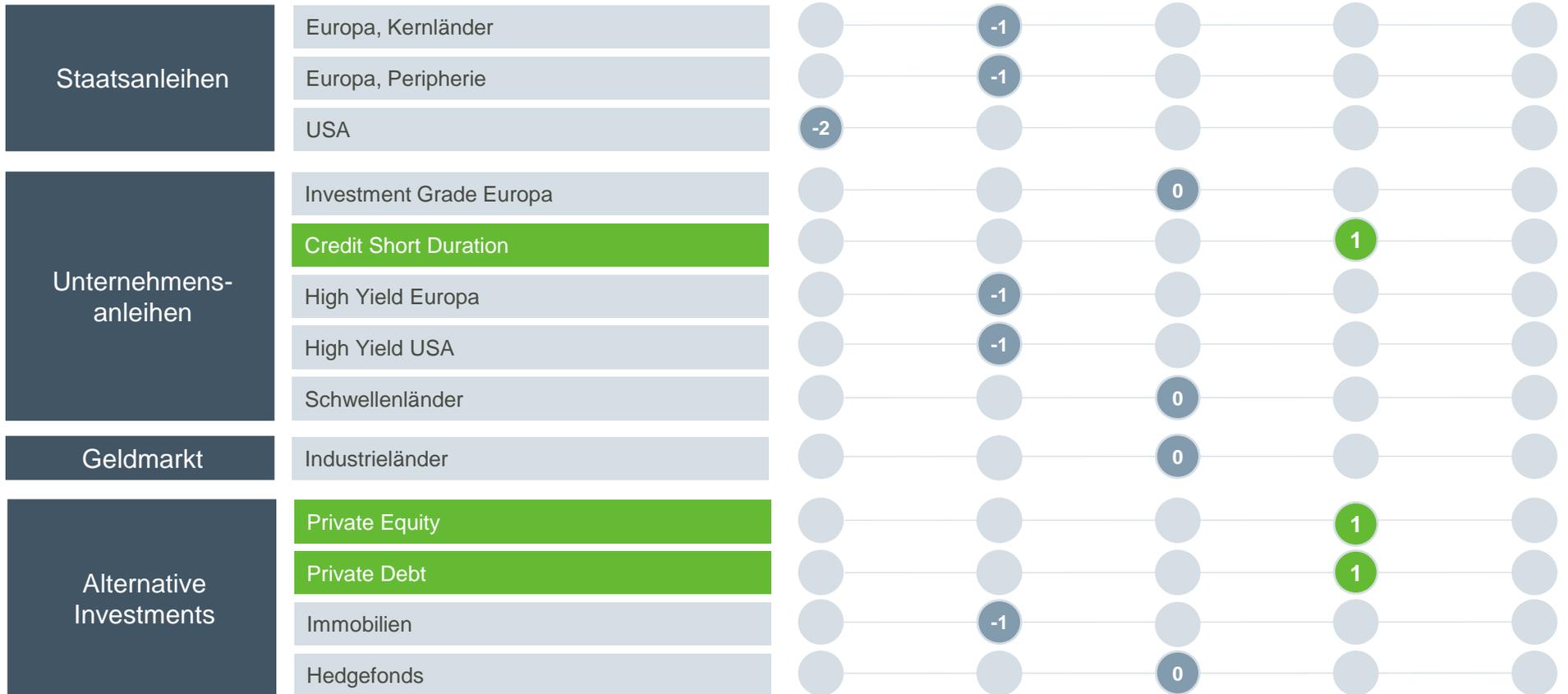
- Aktien
- hochverzinslichen Unternehmensanleihen

Unsere Einschätzung der Anlageklassen



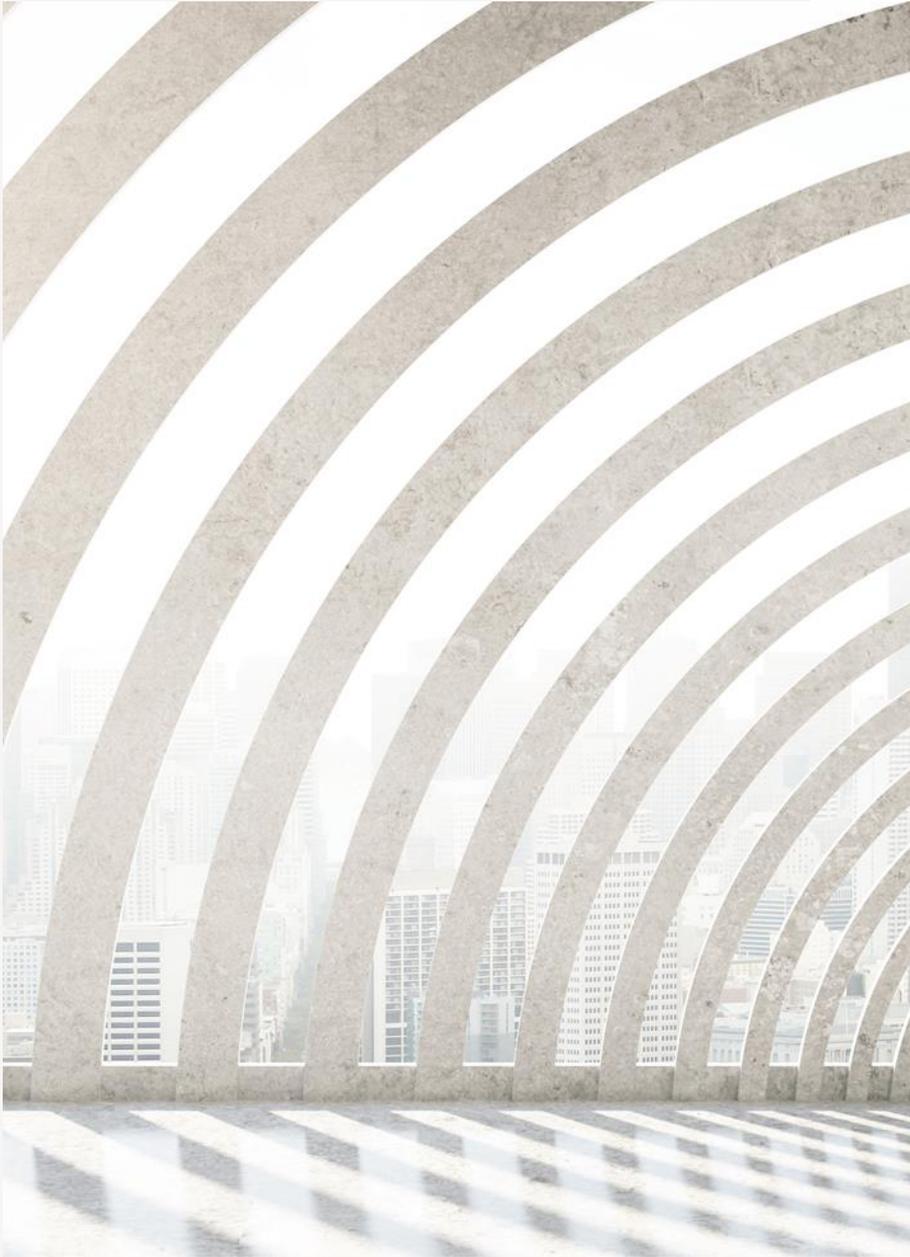
➔ Änderung ggü. Vormonat

Unsere Einschätzung der Anlageklassen



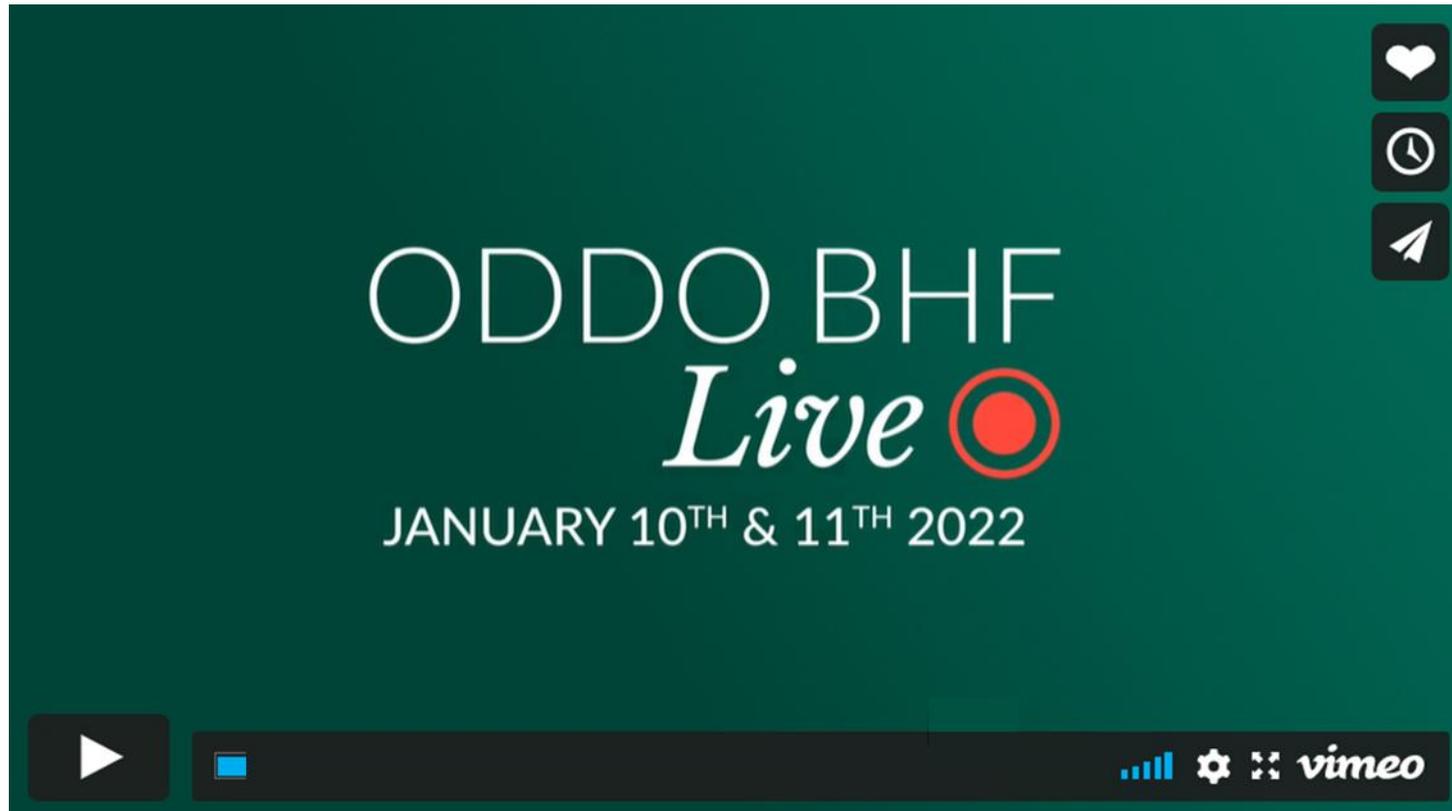


 Änderung ggü. Vormonat



04 UNSERE ANLAGELÖSUNGEN

Nehmen Sie teil an unserem digitalen Event am 10. und 11. Januar 2022:
ODDO BHF Live 2022



Teaser
ansehen

[Zur Anmeldung für ODDO BHF Live 2022](#)

Unsere Fondsauswahl



Fonds	ISIN (Anteile für Kleinanleger)	Morningstar Sterne	Wertentwicklung seit Jahresbeginn	Wertentwicklung seit Auflegung		Wertentwicklung nach Kalenderjahr			Jährliche Wertentwicklung (rollierende 12 Monate) ¹					Volatilität		
				Auflegung	Annual.	2020	2019	2018	30/11/2020 bis 30/11/2021	30/11/2019 bis 30/11/2020	30/11/2018 bis 30/11/2019	30/11/2017 bis 30/11/2018	30/11/2016 bis 30/11/2017		Nettoperformance (1 Jahr rollierend)	Nettoperformance einschließlich max. Ausgabeaufschlag ²
AKTIEN - THEMATISCH STRATEGIEN																
GLOBAL																
▶ ODDO BHF Artificial Intelligence CR-EUR	LU1919842267		17,1%	14/01/2019	19,1%	12,4%	-	-	22,4%	9,9%	23,0%	-	-	-	-	15,60%
ODDO BHF Millennials CR-EUR	LU1833931469		14,1%	04/11/2019	9,3%	0,9%	-	-	16,1%	0,7%	2,9%	-	-	-	14,61%	
▶ ODDO BHF Green Planet CR-USD	LU2189930014		7,5%	26/10/2020	18,4%	-	-	-	21,3%	3,6%	-	-	-	-	19,20%	
EUROPE																
ODDO BHF Génération CR-EUR	FR0010574434	★★★	16,9%	17/06/1996*	7,8%	0,8%	21,0%	-20,2%	20,2%	-1,0%	11,1%	-14,0%	23,8%	21,4%	13,26%	
ODDO BHF Immobilier CR-EUR	FR0000989915	★★★	5,4%	14/09/1989	8,4%	-9,0%	23,0%	-8,0%	8,9%	-10,9%	14,3%	1,2%	18,3%	16,2%	11,80%	
AKTIEN – FUNDAMENTALE STRATEGIEN																
MID CAP																
ODDO BHF Avenir Europe CR-EUR	FR0000974149	★★★	8,1%	25/05/1999	9,2%	6,9%	29,6%	-13,6%	9,1%	7,5%	20,4%	-8,5%	26,9%	24,4%	12,23%	
ODDO BHF Avenir Euro CR-EUR	FR0000990095	★★★	12,7%	30/12/1998	10,6%	4,5%	30,9%	-18,4%	13,8%	4,3%	21,4%	-12,8%	30,6%	28,0%	11,26%	
ODDO BHF Avenir CR-EUR	FR0000989899	★★★★	15,2%	14/09/1992	12,6%	4,0%	31,9%	-21,1%	16,2%	3,5%	21,7%	-14,8%	27,0%	24,8%	10,74%	
ODDO BHF US Mid Cap CR-EUR	FR0000988669	★★★★	12,9%	11/10/2002	10,2%	12,8%	33,0%	-4,6%	18,9%	7,2%	17,2%	7,9%	8,8%	6,8%	14,82%	
SMALL CAP																
▶ ODDO BHF Active Small Cap CR-EUR	FR0011606268	★★★★	25,4%	26/11/2013	14,7%	23,9%	36,5%	-27,9%	34,1%	19,4%	20,9%	-19,2%	26,7%	24,1%	12,69%	
ODDO BHF Active Micro Cap CR-EUR	FR0013266244	★★★★	19,4%	07/08/2017	12,0%	27,0%	34,5%	-23,7%	31,2%	22,4%	20,6%	-18,0%	2,8%	0,4%	11,33%	
AKTIEN – QUANTITATIVE STRATEGIEN																
MOMENTUM																
ODDO BHF Algo Trend Eurozone CR-EUR	LU1361561100		17,9%	01/03/2016	6,9%	-1,6%	26,3%	-9,3%	20,0%	-2,0%	17,7%	-3,6%	14,3%	12,7%	12,99%	
▶ ODDO BHF Algo Sustainable Leaders CRW-EUR	DE0007045437	★★★★★	24,9%	27/08/2002	6,3%	1,6%	29,9%	-8,8%	27,3%	1,3%	20,0%	-3,1%	14,4%	12,7%	12,33%	
ODDO BHF Frankfurt-Effekten-Fonds DR-EUR	DE0008478058	★★	11,8%	27/05/1974	8,0%	-1,8%	17,4%	-22,8%	15,4%	-3,7%	7,2%	-16,6%	25,5%	23,0%	13,24%	
MINIMUM VARIANZ																
ODDO BHF Algo Min Var CR-EUR	FR0011570613	★★	15,3%	04/10/2013	7,4%	-4,3%	21,5%	-8,0%	15,8%	-3,1%	13,7%	-3,4%	13,3%	11,7%	10,70%	
MULTI FACTOR																
ODDO BHF Algo Global CRW-EUR	DE0009772988	★★★	28,8%	30/09/2005	6,9%	2,9%	27,9%	-9,6%	30,0%	3,6%	15,9%	-1,6%	15,0%	12,7%	11,2%	
ODDO BHF Algo Emerging Markets CR-EUR	FR0007475843		5,7%	21/01/2019*	7,1%	4,6%	13,8%	-12,8%	9,2%	7,3%	3,9%	-	-	-	15,5%	

¹ Für Fonds mit einem Auflegungsdatum von unter fünf Jahren ist die Wertentwicklung seit Auflegung unter Berücksichtigung des Ausgabeaufschlags aufgeführt.

² Neben den auf Fondsebene anfallenden Kosten wurde für einen Anlagebetrag von 1.000 Euro ein einmaliger Ausgabeaufschlag in Höhe des im Appendix aufgeführten maximalen Ausgabeaufschlages berücksichtigt. Kosten für die Verwahrung von Fondsanteilen in Ihrem Depot können die Wertentwicklung zusätzlich mindern.

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen. Alle Fonds unterliegen insbesondere dem Risiko eines Kapitalverlusts.

Quelle: ODDO BHF AM SAS. Angaben zum 30.11.2021 Die Wertentwicklung ist jeweils nach Abzug der Kosten ausgewiesen. *Datum der Auflegung der Strategie

Unsere Fondsauswahl



Fonds	ISIN (Anteile für Kleinan- leger)	Morning- star Sterne	Wert- entwick- lung seit Jahres- beginn	Wertentwicklung seit Auflegung		Wertentwicklung nach Kalenderjahr			Jährliche Wertentwicklung (rollierende 12 Monate) ¹					30/11/2016 bis 30/11/2017		Volatilität 1 Jahr
				Auflegung	Annual.	2020	2019	2018	30/11/2020 bis 30/11/2021	30/11/2019 bis 30/11/2020	30/11/2018 bis 30/11/2019	30/11/2017 bis 30/11/2018	Nettoperfor- mance (1 Jahr rollierend)	Nettoperfor- mance einschließlich max.Ausgabe aufschlag ²		
RENTEN																
EURO CREDIT																
ODDO BHF Euro Short Term Bond CR-EUR	FR0007067673	★★★★	-0,4%	25/02/2002	2,3%	0,8%	2,0%	-1,7%	-0,4%	0,9%	1,8%	-1,8%	0,6%	0,2%	0,7%	
ODDO BHF Sustainable Euro Corporate Bond CR-EUR	 LU0145975222	★★★	-1,3%	19/03/2002	3,3%	2,2%	6,0%	-2,6%	-0,9%	1,9%	6,2%	-3,1%	3,4%	2,5%	1,9%	
▶ ODDO BHF Euro Credit Short Duration DR-EUR	LU0628638974	★	0,7%	24/08/2011	1,5%	-0,7%	1,9%	-2,2%	1,0%	-0,8%	1,3%	-1,9%	0,9%	0,1%	0,9%	
GLOBAL CREDIT																
▶ ODDO BHF Global Credit Short Duration CR- EUR	LU1833930495		0,2%	07/11/2018	0,6%	-0,2%	3,0%	-	0,5%	-0,4%	2,3%	-0,8%	-	-	1,2%	
HIGH YIELD																
ODDO BHF Haut Rendement 2023 CR-EUR	FR0013173416		1,4%	09/12/2016	1,0%	-1,2%	6,6%	-7,4%	2,0%	-1,1%	4,8%	-6,5%	6,5%	5,2%	1,2%	
ODDO BHF Haut Rendement 2025 CR-EUR	FR0013300688		2,1%	12/01/2018	0,5%	-3,1%	9,3%	-	2,7%	-2,6%	7,1%	-4,8%	-	-	1,6%	
ODDO BHF Euro High Yield Bond CR-EUR	LU0115290974	★★★	1,2%	14/08/2000	5,0%	2,4%	7,4%	-3,6%	2,0%	2,5%	5,8%	-3,2%	6,2%	4,8%	2,1%	
ODDO BHF Global Target 2026 CR-EUR	FR0013426657		2,1%	09/09/2019	1,6%	0,0%	-	-	2,8%	0,4%	0,3%	-	-	-	1,6%	
GREEN BOND																
ODDO BHF Green Bond CR-EUR	DE0008478082		-2,1%	30/07/1984	5,7%	4,8%	9,5%	1,2%	-2,0%	3,7%	11,1%	0,2%	-4,9%	-5,9%	3,2%	
TOTAL RETURN																
▶ ODDO BHF Sustainable Credit Opportunities CR-EUR	 LU1752460292	★★★★	0,1%	30/12/2016*	2,4%	5,1%	6,9%	-4,9%	0,9%	5,0%	5,6%	-4,4%	4,0%	3,0%	1,7%	

1 Für Fonds mit einem Auflegungsdatum von unter fünf Jahren ist die Wertentwicklung seit Auflegung unter Berücksichtigung des Aufgabaufschlags aufgeführt.

2 Neben den auf Fondsebene anfallenden Kosten wurde für einen Anlagebetrag von 1.000 Euro ein einmaliger Ausgabeaufschlag in Höhe des im Appendix aufgeführten maximalen Ausgabeaufschlages berücksichtigt. Kosten für die Verwahrung von Fondsanteilen in Ihrem Depot können die Wertentwicklung zusätzlich mindern.

*Beginn der Performanceberechnung 07.11.2018 ** Am 30.12.2016 erfolgte eine Strategieänderung

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen. Alle Fonds unterliegen insbesondere dem Risiko eines Kapitalverlusts.

Quelle: ODDO BHF AM SAS. Angaben zum 30.11.2021, die Wertentwicklung ist jeweils nach Abzug der Kosten ausgewiesen

Unsere Fondsauswahl



Fonds	ISIN (Anteile für Kleinan- leger)	Morningstar Sterne	Wertent- wicklung seit Jahres- beginn	Wertentwicklung seit Auflegung		Wertentwicklung nach Kalenderjahr			Jährliche Wertentwicklung (rollierende 12 Monate) ¹						Volatilität 1 Jahr	
				Auflegung	Annual.	2020	2019	2018	30/11/2020 bis 30/11/2021	30/11/2019 bis 30/11/2020	30/11/2018 bis 30/11/2019	30/11/2017 bis 30/11/2018	30/11/2016 bis 30/11/2017			
													Nettoperfor- mance (1 Jahr rollierend)	Nettoperfor- mance ein- schließlich max.Ausgabe- aufschlag ²		
WANDELANLEIHEN																
ODDO BHF Sustainable European Convertibles CR-EUR	FR0000980989	★★	-0,7%	14/09/2000	2,4%	4,2%	6,3%	-6,4%	0,2%	3,3%	4,1%	-6,6%	3,5%	2,5%	5,6%	
MULTI-ASSET																
MODERAT																
▶ ODDO BHF Polaris Moderate DRW-EUR	DE000A0D95Q0	★★★★★	5,2%	15/07/2005	3,3%	3,5%	8,6%	-2,3%	6,0%	3,4%	6,9%	-1,3%	2,9%	1,4%	3,5%	
AUSGEWOGEN																
▶ ODDO BHF Exklusiv: Polaris Balanced (DRW-EUR)	LU0319574272	★★★★★	10,9%	24/10/2007	4,9%	0,5%	17,8%	-5,9%	11,6%	1,1%	11,4%	-1,4%	8,9%	6,7%	5,6%	
ODDO BHF Patrimoine CR-EUR	FR0000992042	★★	5,7%	05/01/2009	3,8%	6,9%	11,3%	-12,4%	7,3%	6,8%	5,4%	-8,4%	4,7%	3,1%	4,4%	
FLEXIBEL																
ODDO BHF ProActif Europe CR-EUR	FR0010109165	★★★	-2,0%	10/09/2004	3,9%	0,5%	5,2%	-7,7%	-2,2%	0,0%	3,6%	-5,7%	6,2%	4,5%	3,9%	
▶ ODDO BHF Polaris Flexible (DRW-EUR)	LU0319572730	★★★★★	12,1%	10/10/2007	4,8%	7,7%	19,7%	-9,4%	13,1%	8,3%	11,3%	-3,5%	8,9%	7,0%	6,5%	
DYNAMISCH																
▶ ODDO BHF Exklusiv: Polaris Dynamic (DRW-EUR)	LU0319577374	★★★★★	21,8%	22/10/2007	6,6%	13,7%	25,0%	-11,7%	22,8%	14,8%	13,3%	-3,8%	13,9%	11,6%	11,0%	

¹ Für Fonds mit einem Auflegungsdatum von unter fünf Jahren ist die Wertentwicklung seit Auflegung unter Berücksichtigung des Ausgabeaufschlags aufgeführt.

² Neben den auf Fondsebene anfallenden Kosten wurde für einen Anlagebetrag von 1.000 Euro ein einmaliger Ausgabeaufschlag in Höhe des im Appendix aufgeführten maximalen Ausgabeaufschlages berücksichtigt. Kosten für die Verwahrung von Fondsanteilen in Ihrem Depot können die Wertentwicklung zusätzlich mindern.

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen. Alle Fonds unterliegen insbesondere dem Risiko eines Kapitalverlusts.

Quelle: ODDO BHF AM SAS. Angaben zum 30.11.2021, die Wertentwicklung ist jeweils nach Abzug der Kosten ausgewiesen

Länderzulassungen der Fonds und Morningstar™ Kategorie



Fonds	Morningstar Kategorie															
ODDO BHF Génération	Eurozone Flex-Cap Equity	X	X	X	X	X	X	X	X	X		X	X	X	X	X
ODDO BHF Avenir Europe	Europe Flex-Cap Equity	X	X	X	X	X	X	X	X	X		X	X	X		
ODDO BHF Avenir Euro	Eurozone Mid-Cap Equity	X	X		X	X	X		X			X		X		
ODDO BHF Avenir	France Small/Mid-Cap Equity	X	X		X	X	X		X					X		
ODDO BHF Active Micro Cap	Europe Small-Cap Equity	X				X	X							X		
ODDO BHF Active Small Cap	Europe Small-Cap Equity	X	X		X	X	X	X	X				X	X		
ODDO BHF ProActif Europe	EUR Flexible Allocation	X	X	X	X	X	X	X		X			X	X		
ODDO BHF Immobilier	Immobilier - Indirect Zone Euro	X	X		X	X	X			X				X		
ODDO BHF Algo Min Var	Europe Large-Cap Blend Equity	X			X	X										
ODDO BHF Algo Trend Eurozone	Eurozone Equity blend	X	X			X	X	X						X		
ODDO BHF Algo Emerging Markets	Global Emerging Markets Equity	X				X	X							X		
ODDO BHF Algo Sustainable Leaders	Europe Large-Cap Blend Equity	X	X		X	X	X		X				X	X		
ODDO BHF Frankfurt-Effekten-Fonds	German equity – large cap	X														
ODDO BHF Artificial Intelligence	Sector Equity Technology	X	X	X	X	X	X	X		X			X	X	X	X
ODDO BHF Millennials	Global Large-Cap Blend Equity	X				X	X	X						X		
ODDO BHF Green Planet	Sector Equity Ecology	X	X	X	X	X	X	X		X			X	X	X	X
ODDO BHF Patrimoine	EUR Moderate Allocation	X		X		X										

Quelle: ODDO BHF AM SAS, Daten mit Stand vom 30.11.2021

Länderzulassungen der Fonds und Morningstar™ Kategorie



Fonds	Morningstar Kategorie															
ODDO BHF Sustainable European Convertibles	Convertible Bond - Europe	X	X	X	X	X	X		X	X				X		
ODDO BHF Polaris Moderate	EUR Cautious Allocation	X	X	X	X	X	X	X		X			X	X		
ODDO BHF Exklusiv: Polaris Balanced	EUR Moderate Allocation - Global	X	X		X	X	X	X		X			X	X		
ODDO BHF Exklusiv: Polaris Dynamic	EUR Aggressive Allocation	X	X		X	X	X	X		X			X	X		
ODDO BHF Exklusiv: Polaris Flexible	EUR Flexible Allocation	X	X		X	X	X	X		X			X	X		
ODDO BHF Green Bond	EUR Diversified Bond	X	X			X										
ODDO BHF Euro Short Term Bond	EUR Ultra Short-Term Bond	X	X			X	X							X		
ODDO BHF Sustainable Euro Corporate Bond	EUR Corporate Bond	X	X		X	X	X	X		X	X	X	X	X	X	X
ODDO BHF Euro Credit Short Duration	EUR Corporate Bond Short Duration	X	X	X	X	X	X	X		X	X	X	X	X	X	X
ODDO BHF Global Credit Short Duration	EUR Corporate Bond Short Duration	X	X		X	X	X	X						X		
ODDO BHF Haut Rendement 2023	Fixed Term Bond	X	X	X	X	X	X	X		X		X	X	X	X	
ODDO BHF Haut Rendement 2025	Fixed Term Bond	X	X		X	X	X	X		X			X	X	X	X
ODDO BHF Global Target 2026	Fixed Term Bond	X			X	X	X	X					X		X	
ODDO BHF Euro High Yield Bond	EUR High Yield Bond	X	X	X	X	X	X	X		X	X	X	X	X	X	X
ODDO BHF Sustainable Credit Opportunities	EUR Flexible Bond	X	X		X	X	X	X		X			X	X	X	

Quelle: ODDO BHF AM SAS, Daten mit Stand vom 30.11.2021



Berechnung der Performance	Die kumulierte Performance der Fonds wird auf Basis wiederangelegter Dividenden berechnet. Die Berechnung der annualisierten Performance erfolgt basierend auf der finanzmathematischen Methode auf Jahresbasis (365 Tage). Die relative Performance eines Fonds im Vergleich zum Referenzindex wird als arithmetische Differenz angegeben. Statische Indikatoren werden in der Regel wöchentlich berechnet und am Freitag oder gegebenenfalls am Tag vor der Bewertung festgestellt.
Volatilität	Die Volatilität ist ein Risikoindikator, der die Höhe der beobachteten Schwankungen eines Portfolios (oder eines Index) in einem bestimmten Zeitraum misst. Sie wird als annualisierte Standardabweichung der absoluten Performance innerhalb eines festgelegten Zeitraums berechnet.
Kreditspread	Der Kreditspread ist eine Risikoprämie bzw. die Differenz zwischen der Rendite von Unternehmensanleihen und der von Staatsanleihen mit vergleichbarem Profil.
Investment grade	Bei „Investment-Grade“-Anleihen handelt es sich um Schuldtitel von Emittenten, deren Bonität von der Ratingagentur Standard & Poor's zwischen AAA und BBB eingestuft worden ist.
High yield	„High-Yield“- oder hochverzinsliche Anleihen sind spekulative Anleihetitel mit einer Bonitätsnote, die unterhalb von BBB- (Standard & Poor's) oder einem vergleichbaren Rating liegt.
KGV (Kurs-Gewinn-Verhältnis)	Das Kurs-Gewinn-Verhältnis einer Aktie entspricht dem Verhältnis des Aktienkurses zum Gewinn je Aktie. Man spricht auch vom Gewinnmultiplikator. Maßgeblich für diese Kennzahl sind im Wesentlichen drei Faktoren: das prognostizierte Gewinnwachstum des entsprechenden Unternehmens, das mit dieser Prognose verbundene Risiko und das Zinsniveau.



MONTHLY INVESTMENT BRIEF

[November 2021 – All you need is pricing power](#)

[Oktober 2021 – Märkte in der Übergangsphase](#)

[Juli 2021 – Reflation in Lauerstellung](#)

[Juni 2021 – Erholung ohne Überhitzung](#)

[Mai 2021 – „Welcome to France!“](#)

[April 2021 – Twist again](#)

[März 2021 – Der XXL-Biden-Effekt](#)

[Februar 2021 – Ziel wichtiger als der Weg](#)

MARKTANSICHTEN

[23. August 2021 - 50 Jahre nach Bretton Woods: Gold, Inflation und Diversifikation](#)

[5. Juli 2021 - China weiterhin mit Potenzial?](#)

[21. Juni 2021 – Bitcoin: Technologische Innovation oder reiner Hype?](#)

[17. Mai 2021 – Die Welt auf Halbleiter-Diät](#)

[3. Mai 2021 – SPACs: Chancen und Risiken für Anleger in Europa](#)

[6. April 2021 – Covid-19-Krise: Auswirkungen auf börsennotierte Immobilienwerte](#)

[22. März 2021 – Zuckerrausch](#)

[9. März 2021 – Wie sollten Anleger auf steigende Langfristzinsen reagieren?](#)

[9. Februar 2021 – Wird die Inflation 2021 in Europa und den Vereinigten Staaten anziehen?](#)

INVESTMENT STRATEGIES

[September 2021 – „Außer Atem?“](#)

[Januar 2021 – Neueröffnung](#)

NACHHALTIGES INVESTIEREN

[Nachhaltiges Investieren – Der Ansatz von ODDO BHF AM](#)

[Nachhaltiges Investieren – Einführung und Grundlagen](#)

[White Paper – Der ökologische Wandel, eine nachhaltige Anlagechance](#)

[White Paper – Das Humankapital – Entscheidender Robustheits- und Differenzierungsfaktor](#)

[ESG: Der Schlüssel zur Erschließung von Anlagechancen im Small-Cap-Segment](#)

VIDEOS

[#Moments - ODDO BHF Polaris Fondsfamilie](#)

[#Moments - ODDO BHF Green Planet – Der ökologische Wandel: eine nachhaltige Anlagechance](#)



Nicolas Chaput
Global CEO
ODDO BHF AM

Emmanuel Chapuis, CFA
Globaler Co-Leiter Fundamentale
Aktienstrategien
ODDO BHF AM

Matthieu Barriere, CFA
Portfoliomanager, Multi Asset
ODDO BHF AM SAS

Matthias Lackmann
Asset Manager, Corporate Credit IG
ODDO BHF AM GmbH

Laurent Denize
Global CIO
ODDO BHF AM

Maxime Dupuis, CFA
Global Head of Marketing & Products
ODDO BHF AM

Björn Bender, CFA
Leiter Rentenprodukte
ODDO BHF AM GmbH

Romain Gaugry
Fondsmanager, Asset Allocation
ODDO BHF AM SAS

Gunther Westen
Global Head of Asset Allocation
ODDO BHF AM

Eugénie Leclerc
Marketing & Strategie
ODDO BHF AM SAS

Jérémy Tribaudeau, CFA
Leiter Aktienprodukte
ODDO BHF AM SAS

Rémi Gravier
Produktmanager, Asset Allocation
ODDO BHF AM SAS



ODDO BHF Asset Management ist die Vermögensverwaltungssparte der ODDO BHF-Gruppe. Es handelt sich hierbei um die gemeinsame Marke von vier eigenständigen juristischen Einheiten: ODDO BHF Asset Management SAS (Frankreich), ODDO BHF PRIVATE EQUITY (Frankreich), ODDO BHF Asset Management GmbH (Deutschland) und ODDO BHF Asset Management Lux (Luxembourg).

Vorliegendes Dokument wurde durch die ODDO BHF ASSET MANAGEMENT SAS zu Werbezwecken erstellt. Die Aushändigung dieses Dokuments liegt in der ausschließlichen Verantwortlichkeit jedes Vertriebspartners oder Beraters.

Potenzielle Investoren sind aufgefordert, vor der Investition in den Fonds einen Anlageberater zu konsultieren. Der Anleger wird auf die mit der Anlage des Fonds in Investmentstrategie und Finanzinstrumente verbundenen Risiken und insbesondere auf das Kapitalverlustrisiko des Fonds hingewiesen. Bei einer Investition in den Fonds ist der Anleger verpflichtet, die wesentlichen Anlegerinformationen (KIID) und den Verkaufsprospekt des Fonds zurate zu ziehen, um sich ausführlich über die Risiken der Anlage zu informieren. Der Wert der Kapitalanlage kann Schwankungen sowohl nach oben als auch nach unten unterworfen sein, und es ist möglich, dass der investierte Betrag nicht vollständig zurückgezahlt wird. Die Investition muss mit den Anlagezielen, dem Anlagehorizont und der Risikobereitschaft des Anlegers in Bezug auf die Investition übereinstimmen. ODDO BHF Asset Management SAS übernimmt keine Haftung für Verluste oder Schäden jeglicher Art, die sich aus der Nutzung des gesamten Dokuments oder eines Teiles davon ergeben. Alle in diesem Dokument wiedergegebenen Einschätzungen und Meinungen dienen lediglich zur Veranschaulichung und können sich jederzeit ohne Vorankündigung ändern. Alle in diesem Dokument wiedergegebenen Einschätzungen und Meinungen dienen lediglich zur Veranschaulichung. Sie spiegeln die Einschätzungen und Meinungen des jeweiligen Autors zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wider und können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung verändern, eine Haftung hierfür wird nicht übernommen.

Die in dem vorliegenden Dokument angegebenen Nettoinventarwerte (NIW) dienen lediglich der Orientierung. Nur der in den Ausführungsanzeigen und den Depotauszügen angegebene NIW ist verbindlich. Ausgabe und Rücknahme von Anteilen des Fonds erfolgen zu einem zum Zeitpunkt der Ausgabe und Rücknahme unbekanntem NIW.

Die wesentlichen Anlegerinformationen und der Verkaufsprospekt sind kostenlos erhältlich bei der ODDO BHF Asset Management SAS, unter am.oddo-bhf.com oder bei autorisierten Vertriebspartnern erhältlich. Die Jahres- und Halbjahresberichte sind kostenlos erhältlich bei der ODDO BHF Asset Management SAS oder unter am.oddo-bhf.com.

ODDO BHF Asset Management SAS (Frankreich)

Von der französischen Börsenaufsicht (Autorité des Marchés Financiers) unter der Nummer GP 99011 zugelassene Fondsverwaltungsgesellschaft.

Vereinfachte Aktiengesellschaft französischen Rechts (*société par actions simplifiée*) mit einem Kapital von 21.500.000 €.

Eingetragen ins Pariser Handelsregister unter der Nummer 340 902 857.

12 boulevard de la Madeleine – 75440 Paris Cedex 09 Frankreich – Telefon: 33 1 44 51 85 00